

INHALT

Inhalt/Impressum	2	Männerseelsorge	29
Editorial "Seite 3" / Weihnachtsgruβ	3	Senioren	29
Geistliches Wort	4	Kirchenmusik	30
Aus der Pfarrei - Rückblicke	4	Orte kirchlichen Lebens	32
Aus der Pfarrei - geistliche Angebote	13	Angebote aus dem Erzbistum / Kollekten	34
Aus der Pfarrei - weitere Angebote	22	Gottesdienste Weihnachten	35
Kinder - Jugend - Familien	24	Regelmäßige Gottesdienste	36
Frauenseelsorge	28	Adressen	38

Impressum

"Franz von Assisi",

Pfarrbrief der kath. Pfarrei Franz von Assisi Kiel

Erscheinungsweise: vier Mal im Jahr

Herausgeber:

Katholische Pfarrei Franz von Assisi Kiel,

Rathausstraße 5, 24103 Kiel

Tel.: 0431-2609023-0 www.katholisch-in-kiel.de

Instagram: @pfa.reifranzvonassisikiel

Zuschriften an die Redaktion: pfarrbrief@franz-von-assisi-kiel.de

Redaktion:

Dr. Karola Kröll, Leitende Redakteurin (V.i.S.d.P.) Annelie Kinner, Waldemar Maron, Alexander Müller, Peter Scharstein, Werner Schröder, Christiane Strunk, Propst Dr. Jürgen Wätjer, Cornelia Will

Layout: Erzbistum Hamburg, Abteilung Kommunikation Druck: GemeindebriefDruckerei Groß Oesingen

Anzeigen: Cornelia Will, c.will@franz-von-assisi-kiel.de

Auflage: 2000

Titelfoto: Ann-Kathrin Berndmeyer

Der Pfarrbrief FRANZ Nr. 42 erscheint am 1. März 2026 und gilt bis zum 29. Mai 2026. Redaktionsschluss ist der 4. Januar 2026.

Vorschau: Der Redaktionsschluss für den Pfarrbrief FRANZ Nr. 43 ist der 1. April 2026.

Unter katholisch-in-kiel.de/redaktionskalender finden Sie den aktuellen Erscheinungskalender.

Haftungsausschluss und Vorbehalte:

Der Pfarrbrief "Franz von Assisi", alle in ihm enthaltenen Abbildungen und Beiträge sowie gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Abdruck nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion. Namentlich gekennzeichnete Artikel und Leserbriefe geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich bei eingesandten Artikeln und Leserbriefen sowie Fotos eine Auswahl, Kürzungen und Glättungen vor; es gibt keinen Anspruch auf Veröffentlichung. Der Pfarrbrief erscheint zurzeit noch kostenlos.

Bitte unterstützen Sie den Pfarrbrief mit Ihrer Spende unter dem Stichwort "Franz".

Spendenkonto:

Kath. Pfarrei Franz von Assisi, Kiel Darlehnskasse Münster eG

IBAN: DE 40 4006 0265 1424 1008 00

BIC: GENODEM1DKM

SEITE 3

Liebe Leserin, lieber Leser,

nun hat uns die dunkle Jahreszeit fest im Griff. Aber immer wieder gibt es Lichtblicke auf dem Weg zum großen Lichterfest Weihnachten. Über die vielen Angebote unserer Pfarrei, die helfen können, die Dunkelheit zu vertreiben, können Sie in diesem FRANZ lesen, Einzelheiten erfahren und sich auf den Weg machen.

Zuerst spenden die Kerzen am Adventskranz Licht und Wärme. Der Hl. Nikolaus versüßt nicht nur den Kindern die Zeit bis zum strahlenden Weihnachtsfest. Anschließend bringen auch in diesem Jahr die Sternsinger den Segen in die Häuser und berichten von Jesu Geburt. Mit diesem Kind wird alles neu.

Um die katholische Kirche fit für die Zukunft zu machen, gibt es neue Überlegungen aus dem Erzbistum Hamburg. Das Projekt "SeSam" (Sendung und Sammlung) soll gewährleisten, dass bei weniger Katholiken und weniger hauptamtlichem Personal dennoch ein katholisches Leben im Norden weiterhin so möglich ist, wie wir es uns wünschen. Dazu werden viele ehrenamtliche Helfer*innen gebraucht: die vorhandenen Katholiken, also wir alle! (Siehe Seite 10)



Foto: K. Kröll/W. Schröder

Die Rückblicke und das breite Angebot in diesem FRANZ zeigen die Vielfalt und Buntheit unserer Pfarrei. Es ist keine Zeit der Trauer oder des Einschlafens, sondern vielmehr eine Zeit des Aufbruchs und der Entdeckungen: wir können das! Mit Jesu Geburt beginnt ein neuer Weg. Immer wieder. "...und seht was in dieser hochheiligen Nacht, der Vater im Himmel für Freude uns macht."

Eine frohe und gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und ein besinnlich-frohes Weihnachtsfest wünscht Ihnen auch im Namen der Pfarrbriefredaktion

Karola Kröll.



Welch große Botschaft verbirgt sich hinter diesem Vers aus dem Buch Jesaja. Wir sollen hell und strahlend – eben licht – werden, um das Licht Gottes sehen zu können. Wir sollen aufstehen aus unserer Dunkelheit, denn Gott schickt seinen Sohn gegen die Finsternis in der Welt. Welch lichter Lichtblick! – Um im Wortspiel zu bleiben. Licht auch an dunklen Tagen. Weihnachten ist der Startschuss, die Welt und auch uns selber heller und weiter zu machen. Und eins ist gewiss, Gott geht mit, hineingeboren in diese Welt als ein kleines Kind im Stall. Welch Lichtblick!

Im Glanze des Lichtes wünsche ich Ihnen im Namen aller Mitarbeitenden der Pfarrei ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Stephanie Nischik

IN ERWARTUNG UND VORFREUDE

Christinnen und Christen sind prinzipiell Leute des Advents. Mit dem Advent beginnt das neue Kirchenjahr. Aber Advent ist mehr. Das lateinische Wort "Advent" bedeutet übersetzt: Ankunft. Im Advent warten wir auf die Ankunft Jesu, des Messias (= Christus), dessen Geburt wir an Weihnachten feiern. Die als eine Buß- und Fastenzeit wieder zu entdeckende Adventszeit dient der inneren Vorbereitung auf das ALLES verändernde Wunder DIESER Ankunft Gottes unter uns Menschen.

Seitdem sind wir als auf CHRISTUS Getaufte mit "Gott" unterwegs: Auf dem Weg der Nachfolge durch die Zeiten hindurch. Bis heute. In Erwartung, dass "Gott" bei uns ist und mit uns geht. So wie es SEIN/IHR Name im brennenden Dornbusch gegenüber Mose verheißt: ICHBINDERICH-BINDA (Ex, 3,14)

Advent ist mehr: Er ist eine Haltung des Unterwegseins mit "Gott" in dieser Welt, wie sie ist, auf eine Welt zu, wie sie nach "Gottes" Plan sein sollte. Und – jetzt kommt's – auch dereinst sein wird, wenn wir dem am Ende der Zeiten wiederkommenden Messias (= Christus) entgegengehen. Ja, genau auf diese ZWEITE Ankunft und auf den



Foto: K. Byner

"neuen Himmel und die neue Erde, in denen Gerechtigkeit wohnt" (2. Petrus, 3,13) leben Christinnen und Christen zu; erwartungsvoll und in Vorfreude.

Christinnen und Christen sind Leute der Hoffnung. Trotz ALLEM. Und so leben sie auch. Nicht untätig. Im Gegenteil. Die Verwandlung der (noch) unheilen Welt in Richtung der verheißenen neuen Welt "Gottes" beginnt im Hier und Jetzt. Daher engagieren sich Christinnen und Christen auf vielfältige Weise segensreich in und für diese Welt. Nicht aus eigener Kraft, sondern in Verbindung mit DEM, DER-MITUNSGEHT. Denn auch "Gott" ist im Advent, in Erwartung. Wartet auf uns. Er erwartet von uns, dass wir (endlich) "ankommen". Bei IHM/IHR. Im Namen JESU CHRISTI, unserem Heiland, Erretter und Erlöser.

Michael Peter Fuchs

24. PEDALE-AKTION KIEL AM 19. JULI



Foto: M. Fröhlich

Konkurrenzlos – ähnlich wie die jährlich stattfindende "Tour de France" der Radprofis, nur mit weniger Medienpräsenz – verlief die diesjährige Pedale-Aktion in gewohnt lockerer und harmonischer Atmosphäre.

23 Teilnehmer*innen, die dem Fahrrad zugeneigt, mit der Natur ver-

bunden und für den guten Zweck zu begeistern waren, schwangen sich auf ihre Räder. Zwei mit Liebe und Sorgfalt ausgesuchte Routen mit 20 oder 40 Kilometern standen zur Auswahl. Am Start- und Zielpunkt, dem Birgitta-Thomas-Haus in Mettenhof, angekommen, erwartete die Akteure ein von ehrenamtlichen Helferinnen frisch zubereitetes Büfett aus internationaler Küche. Insgesamt kamen 2.762,00 € zusammen. Der Erlös und die schönen Rückmeldungen aus dem Teilnehmerkreis geben Zuversicht auf die im nächsten Jahr anstehende Jubiläumstour.



Foto: A.-K. Berndmeyer

Dieser Brief soll ein Dankeschön sein für die engagierte Arbeit aller Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter des Zeltlagers unserer Pfarrei mit der Nachbarpfarrei Seliger Eduard Müller, Neumünster.

Vom 27. Juli bis 8. August erlebten über 60 Kinder zwischen 8 und 15 Jahren eine vielseitig vorbereitete Zeit im Zeltlager in Almke bei Wolfs-

burg. Mein Enkel, der als Gruppenleiter tätig war, erzählte begeistert von den vielen Programmpunkten, aus denen die Kinder auswählen konnten. Sie wurden von den Ehrenamtlichen vorbereitet und natürlich auch durchgeführt. Es ist bewundernswert, dass sich junge Leute bereitfinden, 14 Tage ihres Urlaubs für das Zeltlager zu geben. Das möchte ich, sicherlich auch im Namen der Eltern und Kinder, loben und ihnen dafür dankbar sein.

Fröhliche Grüße von Marlene Fröhlich

ABSCHIED VON PASTOR CHRISTIAN MÜLLER-TIEDEMANN

Mitten in der Pandemie, im Juni 2020, hat Pastor Christian Müller-Tiedemann mit seiner ersten Pastorenstelle seinen Dienst in der evangelischen Thomaskirchengemeinde und im ökumenischen Zentrum angetreten.

Seitdem war Christian Müller-Tiedemann der Hauptansprechpartner für Ökumene der Thomasgemeinde und hat viele ökumenische Veranstaltungen in seiner freundlichen, offenen Art geprägt. Auch manches Faschingsfest konnte nicht ohne ihn auskommen! Erst im Januar wurde er nach Beendigung seines Probedienstes endgültig als Pastor der Thomasgemeinde eingeführt – und am 17. August wurde er bereits wieder verabschiedet. Mit dem 1. September beginnt er seinen Dienst als Militärseelsorger in Preetz.

Für sein dortiges Wirken wünschen wir ihm und seiner Familie alles Gute!



Foto: Archiv Thomasgemeinde

ST. ANSGAR IN SCHÖNBERG

Am Sonntag, 17. August feierte Pastor Wichert bei traumhaften Wetter mit uns auf der Hochzeitsterrasse direkt am Strand von Stein eine Hl. Messe zum Fest "Mariä Himmelfahrt" vom 15. August.

Schön, dass unsere verschollene, in Münster wiedergefundene und restaurierte Marienstatue mit dabei war. Bunte Blumen und Kräutersträuße bereicherten den Marienaltar. In der Predigt erfuhren wir über das Fest von der "leiblichen Aufnahme Mariens in den Himmel", das im Jahre 1950 von Papst Pius XII. begründet worden war. Diese Formulierung bedeutet nicht, dass irdische Anteile Mariens ins Jenseits gelangt sind, sondern, dass sie als Person mit ihrer ganzen gelebten Biografie in den Himmel aufgenommen wurde.

Nach der Kräutersegnung im Anschluss an die Messe konnte jede*r ein Kräutersträußchen mit nach Hause nehmen. Zur Messe waren auch etliche Urlauber gekommen, die uns anschließend zum Gespräch ins Restaurant "gut salzig" begleiteten.



HI. Messe in Stein Foto: E. Schnitzler

Alle Anwesenden wünschten sich, öfter am Strand von Stein eine Hl. Messe zu feiern.

BESUCH IM KINDHEITSMUSEUM

Anfang September besuchten Gemeindemitglieder aus St. Ansgar die Sonderausstellung "1. Schultag im Wandel der Zeit" im Kindheitsmuseum in Schönberg. Herr Haase begleitete uns in das Klassenzimmer von damals. Mit Matrosenkragen oder Kittelschürze sowie Griffel, Tafel und Schwämmchen nahmen wir in den Schulbänken Platz. Informationen zur Entwicklung der Schule und der verschiedenen Schriftarten folg-

ten. Jede*r schrieb seinen Namen in deutscher Schrift oder in "Sütterlin". Auch die Unterschiede zwischen der Schule auf dem Land und in der Stadt sorgten für Gesprächsstoff. Viele schulische Erinnerungen wurden erzählt. Als Abschluss begutachteten wir die verschiedensten Schultüten sowie Fotos und Artikel vom 1. Schultag aus früherer Zeit. Im Restaurant "Kiel" ließen wir den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ausklingen.



Kindheitsmuseum Foto: E. Schnitzler

INTERRELIGIÖSER EINSCHULUNGSGOTTESDIENST IN LIEBFRAUEN

Am 10. September fand in der Liebfrauenkirche ein interreligiöser Gottesdienst zur Einschulung statt, an dem Kinder und Eltern von verschiedenen Religionsgemeinschaften teilnahmen. Gestaltet wurde durch Pastorin Elvira Schlott von der evangelischen Michaelisgemeinde, den muslimischen Imam Kamil Aslan und die katholischen Ordensschwestern aus dem Haus Damiano.

Die Beiträge der verschiedenen Religionsgemeinschaften enthielten gute Wünsche, Gebete und Segens-

worte für die Erstklässler. Sie sollten Mut für den neuen Lebensabschnitt bekommen und spüren, dass sie von Gott begleitet werden.

Dazu wurden ihnen gute Gedanken und Symbole für ihren Start in die Schule, Worte der Ermutigung, Lieder und Segenssprüche mitgegeben. Der Gottesdienst vermittelte Gemeinschaft, Zusammenhalt und Freude am Beginn des neuen Lebensabschnitts. Die Kinder gingen gestärkt in ihre Klassen. Besonders schön war die Atmosphäre des Respekts und der



Foto: Haus Damiano

Offenheit, die diesen Gottesdienst prägte.

Schwester Arockia-Mary und Schwester M. Sunita

STUDIENREISE IN DIE BALTISCHEN STAATEN

Vom 15. bis 25. September waren 33 Mitglieder und Freunde der Pfarrei Franz von Assisi in den baltischen Staaten unterwegs.

Unsere Reise führte von Tallinn in Estland über Riga und Rundale in Lettland in verschiedene Gegenden Litauens bis zur Kurischen Nehrung. Außer einem Einblick in die Geschichte und Gegenwart der doch überraschend unterschiedlichen drei baltischen Staaten und dem Staunen über herrliche Natur und Baudenkmäler hatten wir Gelegenheit, etwas über die Situation der Christ*innen in diesen Ländern zu erfahren.

In der estnischen Hauptstadt informierte uns als Vertreter der Diözese Pater Tomasz in der kleinen feinen Peter-und-Paul-Kathedrale zu Tallinn über die Diasporasituation und das langsame Wachsen der Gemeinde, die durch zugewanderte Katholiken aus allen Teilen der Welt geprägt ist. Wir hörten die Geschichte des kürzlich selig gesprochenen Paters Eduard Profittlich. Er lehnte es 1940 nach der erzwungenen Eingliederung Estlands in die Sowjetunion ab, sich im Deutschen Reich in Sicherheit zu bringen. Er wurde in einem sowjetischen La-

ger ermordet. Sein letzter Brief an die Familie, in dem er über seine Entscheidung schrieb, war als Reliquie zu sehen.

Einen gut besuchten Sonntagsgottesdienst in litauischer Sprache erlebten wir in Vilnius, Litauens Hauptstadt.

Ein ökumenischer Höhepunkt erwartete uns gegen Ende der Reise: Da die evangelische Thomasgemeinde in Mettenhof eine Partnerschaft mit der evangelischen Gemeinde in Jurbarkas/Litauen pflegt, konnten Kontakte zu dieser und zur größeren katholischen Gemeinde geknüpft werden. In ökumenischem Geist wurden wir in der Dreifaltigkeitskirche in Jurbakas vom katholischen Dekan Darius Auglys und seinem Team sowie vom evangelischen Pastor Mindaugas Kairys gemeinsam herzlich empfangen, die vom Gemeindeleben und regelmäßigen ökumenischen Veranstaltungen berichteten. Nach einer Andacht empfingen wir den Segen von allen drei Geistlichen (Dekan, Vikar, Pastor).

In der Evangelischen Kirche erfuhren wir, von den vielen guten Ideen, die es trotz der prekären finanziellen Lage ermöglichen, die Kirche, das Gemein-



Foto: A. Kinner

deleben und eine Sozialstation aufzubauen und mit Leben zu erfüllen.

Wir sind dankbar für unsere schöne und vielfältige Reise und die dabei erlebte Gemeinschaft.

Im nächsten Jahr wird die 20-jährige Partnerschaft der evangelischen Gemeinden Jurbarkas und Kiel-Mettenhof im Birgitta-Thomas-Haus begangen. Wir freuen uns schon darauf, mitfeiern zu dürfen.

Dr. Kristina Kraska und Dr. Andreas Wasielewski

NEUE GEMEINDELEITUNGEN

Dort, wo früher Pfarrer die Kieler Gemeinden leiteten, übernehmen nun pastorale Mitarbeiter*innen diese Aufgabe. Im Auftrag des Pfarrers sorgen sie dafür, dass sich unter dem Dach der Pfarrei Franz von Assisi ein fruchtbares Gemeindeleben vor Ort entwickeln kann. Am 4. Oktober, am Fest des Pfarrpatrons Franz von Assisi, übereichte Propst Jürgen Wätjer die Beauftragung zur Gemeindeleitung an fünf Mitglieder des Pastoralteams, die nun erzbischöflich bestätigt die Bezeichnung "Gemeindeleiterin" führen dürfen. Bisher waren sie als Ortskoordinator*innen an ihren Gemeindestandorten tätig. Schon vor zwei Jahren wurde begonnen, die Ortskoordination zur Gemeindeleitung weiterzuentwickeln. Dabei hat die Mitarbeiterin des Referates Pastorales Personal im Erzbischöflichen Generalvikariat Hamburg, Frau Beate Kaltenbach, federführend begleitet und mit jeder/m Mitarbeiter*in das Profil für die Stelle abgestimmt.

- Für St. Joseph ist Rita Becker für 1 Jahr beauftragt, das dortige Begegnungszentrum mit seinen vielen Gruppen und Einrichtungen weiterzuentwickeln.
- In Stella Maris in Heikendorf wird Stefan Becker, der sich auf eigenen Wunsch "Gemeindekoordinator" nennt, die katholische Gemeinde begleiten, die in der evangelischen Kirche und im Gemeindehaus zusammenkommt.
- Laura Gaburro gestaltet in der Gemeinde St. Birgitta, die seit 45 Jahren im ökumenischen Zentrum Birgitta-Thomas-Haus besteht, neben dem katholischen Gemeindeleben auch das Miteinander mit der evangelischen Thomas-Gemeinde.
- Eine Besonderheit in St. Heinrich ist der Speisesaal.
 Um dessen zukünftige Entwicklung wird sich Stephanie
 Nischik intensiv kümmern.
- In Liebfrauen hat sich durch die Franziskanerinnen im Haus Damiano ein spiritueller Ort mit besonderen geistlichen Angeboten für die Pfarrei und darüber hinaus entwickelt. **Sr. Maria Magdalena Jardin** wird dies mit ihrem Team vertiefen.
- Da am Gemeindestandort St. Nikolaus Frau Ann-Kathrin Berndmeyer die Ortskoordination aus persönlichen Gründen beendet hat, begleitet zurzeit Regionalkantor Werner Parecker das dortige Gemeindeteam, bis eine andere Lösung gefunden wird. Der Dienstsitz St. Nikolaus mit pfarreiweiten Aufgaben bleibt hier verortet.



v.l.: Propst Dr. Jürgen Wätjer, Schwester Maria Magdalena, Stephanie Nischik, Rita Becker, Stefan Becker, Laura Gaburro Foto: W. Schröder

Pfarrer Wätjer dankte den neuen Gemeindeleiter*innen ganz herzlich für ihre Bereitschaft, diese Leitungsverantwortung mit ihm zu teilen. Die aktuell günstige Personalsituation soll genutzt werden, um unsere Gemeinden für die Zukunft gut aufzustellen. Der Pfarrer bat die Gemeindeteams und alle Gemeindemitglieder, unsere Gemeindeleiter*innen in ihrer Verantwortung aktiv zu unterstützen. Abschließend spendete er ihnen einen besonderen Segen Gottes: "Ihr seid gesendet, um Menschen zu finden. Fragt, wer sie sind und was in ihnen lebt. Fragt, was sie denken und worunter sie leiden. Fragt und liebt sie. Seid nahe jedem, der euch braucht. Ihr seid gesendet, um Gott im Menschen zu finden. Habt keine Vorbehalte, hegt keine Vorurteile. Begründet Vertrauen und Sicherheit, weil Gott uns nahe ist. Macht die Menschen mit Gott vertraut. Euer Leben sei ein offenes Buch Gottes, in dem alle lesen können, wie Er zu uns ist. Dazu segne Euch, der Lebendige Gott.

NACHT DER KIRCHEN - NACHLESE

In St. Heinrich war die Kirche zur "Nacht der Kirchen" am Freitag, den 19. September geöffnet. Traditionell begann der Abend mit dem Fünf-Chöre-Konzert. Dieses Konzert gibt es seit über 25 Jahren und die gesammelten Spenden gingen wie immer an den Speisesaal. Mit viel "Mut" und auch mit "Augen auf" (von Sarah Connor) wurde musiziert. Es gab auch nachdenkliche Töne und Gedanken zu dem in vielen Ländern und so auch bei uns stattfindenden Rechtsruck und zunehmenden Rassismus.

Abschließend ließ das Duo kallabis:tolksdorf mit Orgel, Tasten und Saxophonen den Abend ausklingen. Rund 350 Besucher*innen waren an diesem Abend in der Kirche.

UNTER RÖMISCHER SONNE: MALTESER AUS KIEL UND NEUMÜNSTER IM EINSATZ FÜR MILLIONEN PILGER



Rom, 23 Grad, Petersdom: Zwischen Pilgergruppen aus aller Welt steht Dr. Björn-Thore Hansen und unterstützt als ehrenamtlicher Malteserarzt aus Kiel mit sieben weiteren Helfer*innen aus Schleswig-Holstein den Sanitätsdienst in der Ewigen Stadt. "Für uns Ehrenamtliche ist das eine außerge-

wöhnliche Erfahrung – fachlich wie menschlich", sagt der Teamleiter für das Erzbistum Hamburg. Das Heilige Jahr zieht Millionen Gläubige nach Rom. Damit die medizinische Versorgung der Pilgerinnen und Pilger gewährleistet ist, verstärken die Malteser aus dem Norden die Teams vor Ort. Viele nehmen dafür Urlaub oder investieren ihre freie Zeit. "Für uns ist das nicht nur ein Dienst, sondern auch ein Zeichen der internationalen

Verbundenheit", erklärt Dr. Björn-Thore Hansen. Die Malteser aus Kiel und Neumünster sind hier eine Woche lang gemeinsam mit Maltesern aus Portugal und Italien im Einsatz. Die Norddeutschen betreuen die Pilgerinnen und Pilger in den vier Hauptkirchen.

Sabine Wigbers, Malteser Hilfsdienst e.V., Teamleitung Kommunikation

30 JAHRE KITAS IM JANUSZ-KORCZAK-HAUS IN METTENHOF - EIN JUBILÄUM VOLLER HERZ, ENGAGEMENT UND GEMEINSCHAFT



Erster Spatenstich zum Bau des JKH

Foto: M. Fröhlich

Mit einem großen Fest und zahlreichen Gästen feierte das Janusz-Korczak-Haus mit seinen zwei Kindertagesstätten sein 30-jähriges Bestehen.

Die zwei KiTas zählen mit insgesamt elf Gruppen und rund 180 Kindern zu den größten katholischen Kindertagesstätten sowohl im Erzbistum Hamburg als auch in Schleswig-Holstein. Seit drei Jahrzehnten steht das Janusz-Korczak-Haus für eine qualitativ hochwertige pädagogische Arbeit, die Kinder und ihre Familien in ihrer Vielfalt willkommen heißt. Die Schwerpunkte des pädagogischen Konzepts liegen auf Inklusion, Sprache, Bewegung und Religion – zentrale Werte, die das tägliche Miteinander prägen.

Unter der Leitung von Frau Ute Maase und Frau Kathrin Fuhrmann sorgt ein engagiertes und kompetentes Team gemeinsam mit den Mitgliedern des pfarrlichen Fachausschusses KiTa und dem Referenten der Betreiberschaft des Erzbistums dafür, dass sich Kinder im Janusz-Korczak-Haus geborgen, gefördert und angenommen fühlen.

Am 10. Oktober wurde dieses besondere Jubiläum mit einem feierlichen Festtag mit zahlreichen Gästen begangenen, darunter Weihbischof Horst Eberlein, Propst Dr. Jürgen Wätjer, Landtagspräsidentin Christina Herbst, Ortsbeirätin Frau Voss und weitere Vertreter*innen aus Kirche, Politik und Stadtgesellschaft. Ihre Anwesenheit am Vormittag zeigt, dass das jahrzehntelange Engagement und die verlässliche Bildungsarbeit der Einrichtung wertgeschätzt werden. Das Jubiläum steht nicht nur für 30 Jahre erfolgreiche Betreuung und Bildung, sondern auch für gelebte Werte, beständige Qualität und eine starke Gemeinschaft, die Kindern seit Generationen mit Herz und Kompetenz begegnet.

Am Nachmittag feierten Kinder, Eltern und Mitarbeitende gemeinsam ein fröhliches Familienfest. Eine große Trecker-Hüpfburg, Musik von Piet Rakete, ein Clown sowie viele kreative Mitmachaktionen sorgten für leuchtende Kinderaugen. Ein besonderes Highlight war das von den Eltern liebevoll gestaltete Kuchenbuffet, mit dem das bunte Fest kulinarisch abgerundet wurde.

Das 30-jährige Jubiläum des Janusz-Korczak-Hauses war ein Tag voller Freude, Begegnung und Dankbarkeit. Ein eindrucksvolles Zeichen dafür, wie stark die KiTas in der Mettenhofer Gemeinschaft verwurzelt sind.

Ute Maase

10. KIELER WOHLFÜHLMORGEN IN DER KIELER GELEHRTENSCHULE

"Was ihr dem geringsten meiner Brüder getan habt, das habt ihr mir getan." Mt 25,40

Am Samstag, 11. Oktober fand der 10. Kieler Wohlfühlmorgen in den Räumen der Kieler Gelehrtenschule (KGS) statt. Anlässlich des 10-jährigen Jubiläums fand eine lange Begrüßung statt: Neben der Direktorin der KGS, dem Vorstandsmitglied des Kieler Spendenparlamentes, Nahmen Roeloffs, Constance Prange (1. stv. Stadtpräsidentin), Daniel Karasek (Schirmherr und Generalintendant und Regisseur am Theater Kiel) sprach im Namen des Organisationsteams auch Dr. Maria Schwarte.

Malteser Hilfsdienst Kiel, Sozialdienst katholischer Frauen Kiel, Caritas im Norden, Kolpingfamilie, KFD, Katholische Studierendengemeinde und die Schülervertretung der Kieler Gelehrtenschule ermöglichten mit vielen Kooperationspartnern und einer großen Schar unermüdlicher Ehrenamtlicher den Gästen ein breites Angebot: ein reichliches Frühstück, ein flotter Haarschnitt, eine wohltuende Massage, eine erfrischende Gesichtsbehandlung, Maniküre, Pediküre, Sozialberatung oder warme Kleidung aus der Kleider-Boutique. Auch den mitgebrachten Vierbeinern wurde geholfen. Eine Fotografin fing liebenswerte Augenblicke ein. Dass es wieder ein richtiger Wohlfühlmorgen wurde, dafür sorgte ein Musiker und vor allem aber die von Herzen kommende Fröhlichkeit und Hilfsbereitschaft aller, die mit anpackten.

Durch eine großzügige Spende des Kieler Spendenparlaments wurde das reichhaltige Frühstück finanziert.



Foto: E. Biederbeck

Nach so einem Tag bleibt die Freude über das Zusammensein, über das tolle Frühstück, den coolen Haarschnitt, die schicke Hose, das offene Ohr, vor allem aber das Angenommensein als Mensch, ausgestattet mit Würde und der Gewissheit: Du bist gesehen.

Der Kieler Wohlfühlmorgen organisiert sich ausschließlich über Spenden: Malteser Hilfsdienst e.V.

Pax-Bank: IBAN: DE94 3706 0120 1201 2241 08 Verwendungszweck "Kieler Wohlfühlmorgen"

Dr. Maria Schwarte SkF Kiel

GROSSER DANK AN DAS KÜCHENTEAM DES SPEISESAALS



Foto: St. Nischick

Beim Erntedankgottesdienst am 12. Oktober wurden der Koch des Speisesaals Hauke Jensen und seine "rechte Hand" Christiane Detambel feierlich in den Ruhestand verabschiedet. Gemeindeleiterin Stephanie Nischik und Propst Dr. Jürgen Wätjer dankten ihnen herzlich für viele "leckere" Jahre köstlicher Mittagessen. Ihre Arbeit ging weit darüber hinaus, nur den Hunger des Magens zu stillen. Immer mit dem Herzen auf dem rechten Fleck waren sie da, haben bei Problemen zugehört, getröstet und Rat erteilt. Zwei

Gäste des Speisesaales betonten in ihren berührenden Dankesworten, wie ihnen die Beiden auf Augenhöhe begegneten, auf menschlicher Ebene niedrigschwelligen Zugang ermöglichten und für die Mahlzeit auch einen Ort des Friedens und der Ruhe boten. Noch einmal: ganz herzlichen Dank!

Peter Scharstein

INFORMATIONSABEND ZUM PROJEKT SeSam

(SENDUNG UND SAMMLUNG)

Schon wieder etwas Neues? Wieder Veränderungen? Wieder Einschränkungen? Was soll das? Haben wir nicht gerade Pastorale Räume gebildet? Was bedeutet das für uns? Solche Fragen stellen sich bei der 50 Seiten langen Broschüre zum Projekt SeSam (Sendung und Sammlung). Das sehr ausführliche und detailreiche Papier ist im Internet unter www.erzbistum-hamburg.de nachzulesen. Auch in FRANZ 39 wurde darüber berichtet.

Um das Projekt vorzustellen und auch Fragen zu beantworten waren Erzbischof Dr. Stefan Heße, Generalvikar Sascha-Phillip Geißler und Sabine Gautier als Projektleitung am 15. Oktober in den großen Gemeindesaal im St. Birgitta-Thomas-Haus in Mettenhof gekommen; Frau Jutta Tacke moderierte den Abend.

Es stellte sich heraus, dass fünf sogenannte "Basisstationen" im Bistum geschaffen werden sollen: in Kiel, Lübeck, Schwerin, Rostock und Hamburg. Das wird aber nicht bedeuten, dass nur dort kirchliches Leben stattfindet und sich alle dorthin wenden müssen, wenn sie etwas brauchen. Vielmehr sollen sie verlässliche Knotenpunkte und organisatorische Stützpunkte sein, die das Engagement in den Pfarreien und Gemeinden unterstützen. Es wird dort pastorales Personal eingesetzt, um Fragen zu beantworten, wenn es um den Glauben oder gelebte Synodalität geht und um Ressourcen zu managen.

Das kirchliche Leben wird in Zukunft entscheidend davon abhängen, ob wir es gemeinsam schaffen, umzudenken:



sich nicht mehr versorgen, sondern unterstützen zu lassen. Alle Getauften sind zugleich Verkünder, diese Haltung soll sich entwickeln. Wir müssen selbst tätig werden, denn nur wo Engagierte sind, ist eine kirchliche Gemeinschaft möglich. Es ist besser proaktiv zu handeln als zu warten, bis bei absehbarem Personalmangel und Mitgliederschwund nichts mehr geht.

Es ist wichtig, frühzeitig ins Gespräch zu kommen, Ideen zu entwickeln und weiter Kirche in Beziehung zu sein. Das Projekt wird voraussichtlich gegen Ende des Sommers 2026 in Mecklenburg starten, dort weiterentwickelt und "um den Jahreswechsel" zu 2027 an Liebfrauen in Kiel angesiedelt werden.

Christiane Strunk

Weitere Informationen: https://erzbistum-hamburg.de/ Projekt-Sendung-und-Sammlung-2924

Anzeige



Sie möchten von einer strukturierten und menschlich herzlichen Pflege profitieren? Dann ist unser **ambulanter Pflegedienst aus Kiel** genau der richtige Ansprechpartner. Gemeinsam mit Frau Kapustin und Frau Romanova erwarten Sie viele Jahre Erfahrung, wodurch Sie von optimierten Abläufen und einer strukturierten Begleitung profitieren können. Das Ziel unserer Arbeit ist es, die Pflege in Kiel effektiv voranzutreiben und als ambulanter Pflegedienst einen guten Beitrag zu leisten. In Verbindung mit unserem Team haben wir die Möglichkeit Familien, ältere Menschen und deren Angehörige zu unterstützen und für die gewünschte Entlastung zu sorgen

Wir helfen Ihnen in folgenden Bereichen:

- Umfassende und kostenlose Beratung
- Behandlungspflege
- · Hauswirtschaftliche Versorgung
- 24/7-Erreichbarkeit

Rufen Sie uns gern an: 0431 128 355 42 Wir bilden aus

Pflegedienst RoKa GmbH · Werftstraße 3 · 24148 Kiel · Info@roka-kiel.de · www.roka-kiel.de

SeSam - EIN KOMMENTAR

Sesam - wer denkt da nicht an dieses orientalische Märchen: Auf einen Zauberspruch öffnete sich ein Tor zu einem Raum voller unermesslicher Schätze! Bei dem Projekt Se-Sam, das uns Erzbischof Heße mit seinem Team vorstellte, ist es anders. Da sehen wir den Pleitegeier über der Kirche kreisen. Bereits im Februar wurden die Fakten präsentiert. Sowohl finanzielle Mittel wie auch hauptamtliches Personal werden weniger. Auch nach der Zusammenlegung von Gemeinden zu Großpfarreien und der Schließung von Kirchen und vielen Einrichtungen sind weitere gravierende Umstrukturierungen nötig, um mit dem Vorhandenen über die Runden zu kommen. Zwar nicht mit weiteren Verschmelzungen zu noch größeren Seelsorgeeinheiten, aber doch so, dass viele Hauptamtliche mit ihren Aufgaben für einen wesentlich größeren Einzugsbereich zuständig sein werden und die Tätigkeitsbereiche neu zugeschnitten und über sogenannte "Basisstationen" organisiert werden. Für die Pfarreien und Gemeinden bedeutet das zwangsläufig Verluste, da beißt die Maus keinen Faden ab.

Von den Gläubigen fordert das ein ganz neues Denken: ein Bewusstsein ihrer Berufung aus Taufe und Firmung, ein Leben "aus der Sendung, die wir spüren", so der Erzbischof. Es nützt nichts, Vergangenem ewig hinterherzutrauern, so schmerzlich die Veränderungen auch sind. Wir können nicht auf dem Status quo stehenbleiben, wir müssen Aufbrechen.

Aufbrechen, aber wohin?

In der Broschüre "Sendung und Sammlung" findet sich eine bunte Graphik, die aussieht wie ein Plan eines U-Bahn-Netzes (s.u.). Diese verwirrt aber mehr, als dass sie eine Richtung vorgibt. Was fehlt, ist ein Ziel. Zu sagen, dass wir mit schwindenden Ressourcen klarkommen müssen, ist noch keine Perspektive. Es reicht nicht, ein hava-

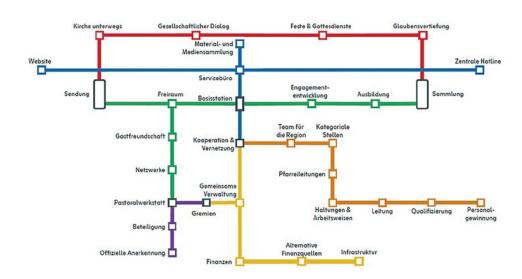
riertes Schiff wieder flott zu machen, in dem man Lecks abdichtet, entbehrliche Fracht über Bord wirft und die Segel anders trimmt. Man muss auch wissen, wohin man überhaupt fahren will.

Die Bibel enthält viele Geschichten von Menschen, die Gewohntes hinter sich ließen und sich auf den Weg machten. Die Israeliten, die unter Mose aus Ägypten aufbrachen. Die Fischer, die ihre Netze am Ufer des Sees Genezareth zurückließen, um Jesus nachzufolgen. Sie alle hatten Visionen. Sie hatten Ziele, die sie erreichen wollten. Bei SeSam wird ein solches Ziel, das weiter geht, als "über die Runden zu kommen", nicht deutlich. Noch nicht.

Klar, wir leben in der Nachfolge Jesu, um am Reich Gottes mitzubauen und die liebende Gegenwart Gottes unter den Menschen sichtbar zu machen. Daran hat sich seit der Berufung jener galiläischen Fischer nichts geändert. Aber wie kann das heute konkret werden? Was haben wir Menschen im Jahr 2030 anzubieten? Womit motivieren wir Familien in Gettorf, Husum oder Glücksstadt, ihre Kinder katholisch taufen zu lassen und Jugendliche, die Firmung zu empfangen? Was ist unser katholischer Markenkern in der Diaspora? Was ist der missionarische Impuls, von dem der Erzbischof sprach, in einer Welt voll anderer Sinnangebote?

"Was trägt mich eigentlich?" – Diese Frage gab Erzbischof Heße den Anwesenden am 15. Oktober mit. Die Frage gilt auch für das Projekt SeSam als Ganzes. Sie muss geklärt werden, damit die Gläubigen mitziehen und sich engagieren. Sehr konkret und sehr schnell. Denn in einem Jahr geht es los bei uns in Kiel!

Peter Scharstein



ABSCHIED VOM CAFÉ GLOBAL

Als im Jahr 2015 eine größere Zahl von Flüchtlingen nach Deutschland kam, war das Café Global ein monatlicher und später zweimonatlicher Treffpunkt für Menschen jeder Herkunft und Religion.

10 Jahre lang war es immer gut besucht. Leider fand am 21. November das letzte Treffen statt. Trotz des hohen Interesses dabei zu sein, gab es zuletzt nicht mehr genügend Menschen, die verbindlich die Zeit und die Energie hatten, das Café zu organisieren und durchzuführen. Im Rückblick können wir sagen: es war eine gute Zeit.

Vielen Dank an alle, die sich teilweise jahrelang engagiert haben!

50. PRIESTERJUBILÄUM VON PASTOR I.R. NORBERT BEZIKOFER

Wer erinnert sich nicht an seine legendären Fahrten ins Ferienlager mit dem Motorrad und jede Menge Eis im Gepäck? Oder an seine viel zu langen Gottesdienste? An den Mann, der Kugelschreiber stibitzte und Schafe sammelte? Der immer da war, wo er gebraucht wurde. Ja, die Rede ist von Pastor Norbert Bezikofer, der uns lange in St. Heinrich und Kiel begleitet hat.

Nun hat er mit uns am 1. Adventsonntag (30. November) sein goldenes Priesterjubiläum in St. Heinrich gefeiert. Ein freudiger und bewegender Gottesdienst.

An dieser Stelle möchten wir ihm noch einmal von Herzen gratulieren und ihm für die kommenden Jahre Gottes Segen zusprechen. Danke, dass du uns hier so lange begleitet

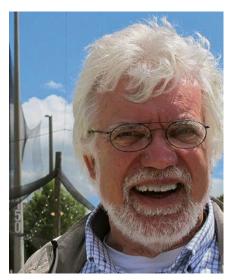


Foto: N. Bezikofer

hast, danke für all deine guten Werke und Worte in diesen Jahren.

Stephanie Nischik

PROJEKT "KUNST IM KIRCHENRAUM ST. NIKOLAUS"

Im Oktober startete das Projekt mit Werken von Rashid Asadipour, einem aus dem Iran stammenden Künstler zum Thema "Der Weg des Lebens". Im Kirchenraum St. Nikolaus waren Alltagsszenen aus dem Iran und Deutschland, sowie kleinformatige Portraits von Bekannten, Freunden und Familienangehörigen des Künstlers zu sehen. Kuratiert wurde die Exposition von Georg Nasarenko.

In gemeinschaftlicher Arbeit mit der Gastkuratorin Lisa Karnauke organisiert, gibt es bis zum 7. Dezember in der Propsteikirche die nächste Kunstausstellung unter dem Titel "Rauschen". Dabei stellen vier angehende Absolventen der Muthesius Kunsthochschule ihre Werke aus. Prof. Christian Kaernbach ergänzt die Ausstellung durch sein wissenschaftlich-künstlerisches Oeuvre. Eröffnet

wurde sie am 20. November durch Ansprachen von Propst Dr. Jürgen Wätjer, die Kuratoren Georg Nasarenko und Lisa Karnauke sowie durch eine musikalische Uraufführung und dem wissenschaftlichen Vortrag: "Wissenschaft trifft Kunst" von Prof. Christian Kaernbach.

Auch zwischen den Jahren gibt es etwas zu bestaunen: vom 20. Dezember bis 4. Januar 2026 geht es weiter u.a. mit dem Thema "Natur".

Wir danken Georg Nasarenko, der mit viel Engagement und Herzblut dieses Projekt ins Leben gerufen hat. Er trägt als Kurator auch die Verantwortung für die großartige Idee, Kunst im Kirchenraum zu präsentieren und zu etablieren. Des Weiteren danken wir Propst Wätjer, der das Projekt wohlwollend aufgenommen hat, sowie



Foto: R. Asadipour

Berthold Ecke, der am Aufbau tatkräftig beteiligt war.

Das Gemeindeteam St. Nikolaus



Foto: G. Ecke

AUF DEM WEG ZUM WEIHNACHTSFEST

"Mache dich auf und werde Licht" - unter diesem Motto wird in der St. Nikolauskirche auch in diesem Jahr wieder ein "Adventsweg" als interaktive Installation entstehen. An jedem Adventssonntag wird es auf dem Weg sichtbar heller. Alltagssituationen und menschliches Verhalten werden szenisch dargestellt und "beleuchtet" - immer unter der Fragestellung: Wie können wir die Dunkelheit in unse-

rer Welt vertreiben und damit zum Licht für andere werden. Werfen Sie auf dem Weg zum Weihnachtsmarkt einen Blick in die St. Nikolauskirche. Lassen Sie sich abseits des vorweihnachtlichen Trubels im Kirchenraum St. Nikolaus überraschen und inspirieren. Ich lade Sie herzlich ein.

Berthold Ecke

GÄSTEKLOSTER "HAUS DAMIANO"

"Wenn es dir guttut, dann komm" hl. Franziskus von Assisi

Montags, 19:00 Uhr, UNTERbrechung, 1. Dezember: Rorate-Messe bei Kerzenschein mit Pfarrer Tobias Sellenschlo und musikalische Interpretation von Eberhard Broxtermann; 5. Januar 2026 mit Pfarrer Frank Hoffmann; 2. Februar (NN).

Mittwochs, 17:00 Uhr, Herzensgebet - Schwester M. Klara lädt herzlich zum Herzensgebet ein: 10. Dezember; 14. Januar 2026; 11. Februar 2026.

Montags, 18:00 bis 19:00 Uhr, Pilgerweg nach innen -

Der "Pilgerweg nach innen" ist ein offenes Meditationsangebot für Neueinsteiger und Meditierende, begleitet von Herrn Manfred Bacher in den Seminarräumen des Gästeklosters "Haus Damiano". Herzliche Einladung zur Schweigemeditation "Pilgerweg nach innen": 15. Dezember; 19. Januar 2026; 16. Februar 2026.

Donnerstag, 17:00 bis 18:00 Uhr, die Andere Stunde -

Advent für alle Sinne - der Blick nach innen: klangvollen Musikern lauschen, Hoffnungsworte atmen, die Stille aufnehmen. Diese ANDERE Stunde gestaltet das Team "Kloster & Kirche". Termine: 18. Dezember, 15. Januar 2026, 19. Februar.

Sonntags, 18:00 bis 19:00 Uhr, Abendlob mit franziskanischen Impulsen – mit Franziskus und Klara von Assisi beten. Franziskanische Vesper – Wir nehmen die ganze Pfarrei mit hinein in den Abendsegen. Termine: 28. Dezember, 25. Januar 2026, 22. Februar 2026.



Mittwochs, 19:00 bis 20:00 Uhr, indische Bibelmeditation - Meditation ist eine zentrale Übung in allen Religio-

nen und Kulturen. Mit dieser Bibel-Feier laden Sr. M. Sunita und Sr. Arockia-Mary ein, die Heilige Schrift zu meditieren. Ein christlich-indisches Mantra führt uns tiefer in die Meditation und der Segen beschließt die Gebetszeit. Am: 28. Januar 2026, 25. Februar 2026.

ADVENTS- UND WEIHNACHTSZEIT

Adventliches Friedensgebet in der Liebfrauenkirche

Die Adventszeit ist erfüllt von Verheißung und Trost. Die biblischen Texte zeigen, dass Gegensätze zusammenfinden und scheinbar Unmögliches möglich wird. Anstelle der Vesper laden wir deshalb am 9. und 16. Dezember (dienstags) um 18:00 Uhr im Chorraum der Liebfrauenkirche zum adventlichen Friedensgebet ein. Sie sind herzlich eingeladen mitzubeten.

Ein besonderes Highlight

BENE ist wieder da - der bewährte Klosterapfel-Zimtlikör. "Bene" bedeutet "gut", und genau das zeichnet diesen aus reifen Äpfeln des Klostergartens hergestellten Likör aus. Ab dem Christkönigfest ist er nach allen Veranstaltungen in der Liebfrauenkirche, im Haus Damiano (Tel.: 0431-3642342, pforte@haus-damiano-kiel.de) oder über den Freundeskreis (fk@haus-damiano-kiel.de) erhältlich. Mit "BENE" haben Sie einen edlen Tropfen für Sie selbst oder zum Verschenken – und Sie unterstützen damit unser Kloster. Herzlichen Dank!

Adventszeit

Gemeinde Liebfrauen - Gottesdienste und Feste

- **1. Adventssamstag**, 29. November, 18:00 Uhr: Adventsvesper, anschlieβend Vorabendmesse
- **1. Adventssonntag**, 30. November, (5. Sonntag im Monat), 9:30 Uhr: Feierliche Wortgottesfeier mit Kommunionspendung und Segnung des Adventskranzes
- **2. Adventssamstag**, 6. Dezember, 18:00 Uhr: Adventslieder-Singen Der Freundeskreis des Klosters lädt herzlich ein, gemeinsam adventliche Lieder zu singen und adventliche Texte zu meditieren. Alle sind herzlich willkommen!
- 2. Adventssonntag, 7. Dezember, 9:30 Uhr: hl. Messe
- **3. Adventssamstag**, 13. Dezember, 18:00 Uhr: Adventsvesper mit Harfenklängen
- **3. Adventssonntag**, 14. Dezember, 9:30 Uhr: hl. Messe
- **4. Adventssamstag**, 20. Dezember, 18:00 Uhr: Adventsvesper mit Worten von Andreas Knapp
- **4. Adventssonntag**, 21. Dezember, 9:30 Uhr: hl. Messe mit besonderer musikalischer Gestaltung durch den Projekt-Chor der Pfarrei

Weihnachtliche Festzeit

Mittwoch, 24. Dezember, Heiligabend, 16:00 Uhr: Weihnachtsmusik an der lebendigen Krippe im Klosterhof zur Einstimmung auf das Fest. Weihnachtslieder zum mitsingen – gemeinsam an der Krippe stehen; 17:00 Uhr: Christmette in der Liebfrauenkirche – feierliche Prozession mit dem Jesuskind zur Krippe, Gebet und Gesang bereiten auf das Weihnachtsfest vor.

Donnerstag, 25. Dezember, Hochfest von Weihnachten, 9:30 Uhr: Festhochamt mit Trompetenklängen

Freitag, 26. Dezember, 2. Weihnachtsfeiertag, 9:30 Uhr: Festhochamt

Mittwoch, 31. Dezember, Silvester, 17:00 Uhr: Jahreswechselgottesdienst mit Lichterfeier - eine Einladung, gemeinsam Gott das Vergangene anzuvertrauen und den Segen für das neue Jahr zu erbitten.

Donnerstag, 1. Januar 2026, 9:30 Uhr: Festhochamt zu Ehren der Gottesmutter; 18:00 Uhr: Neujahrs-Vesper - festliches Abendlob zum Jahresbeginn mit Musik, einem geistlichen Wort, Segen und Friedensgebet für alle und alles. Das gemeinsame Gebet ist unser Proviant für die kommende Zeit.

SAVE THE DATE:

800 Jahre Franziskus von Assisi (1226-2026)

Gegenwärtig begeht unsere Kirche weltweit das "Heiliges Jahr". Wir sind als "Pilger der Hoffnung" mit dem Herrn unterwegs – ein Leben lang. Im kommenden Jahr 2026 feiern wir 800 Jahre Franziskus von Assisi. So dürfen wir hinweisen auf die "Weggemeinschaft mit Franz und Klara von Assisi", am Samstag, den 31. Januar 2026 von 9:30 bis 12:30 Uhr. Pater Karl Schneppes aus Graz, Franziskaner, eröffnet uns seine Sicht auf Franziskus und bringt uns zum Thema: "Franziskus, ganz Bruder für uns und mit uns" Gedanken und Impulse mit. Alle sind sehr herzlich eingeladen, dieses Jubiläumsjahr mit uns zu eröffnen.



Foto: M. Schwarte

ATEMPAUSE

Die nächsten Termine für die "Atempause", die Andachten in der Hauskapelle des St. Antoniushauses in der Trägerschaft des SkF Kiel, sind jeweils am ersten Dienstag im Monat um 10:00 Uhr:

- 2. Dezember: Atempause im Advent
- 6. Januar 2026: "Atempause und die Heiligen Drei"
- 3. Februar 2026

ÖKUMENISCHE TERMINE IN HEIKENDORF

Seniorennachmittag im Gemeindehaus um 15:00 Uhr am: 1. Dezember, 15. Dezember, 3. Februar 2026, 17. Februar 2026.

Adventsnachmittag mit Adventsandacht im Gemeindehaus: 13. Dezember, 15:00 Uhr.

Grünkohlessen: 20. Januar, 12:00 Uhr

LEBENDIGE ADVENTSKALENDER

KIEL-METTENHOF

Vom 1. bis 24. Dezember öffnet sich jeden Abend eine Tür zu einem Garten, Carport oder zu einem Treff. Familien, Vereine und Einrichtungen laden von 18:00 bis 19:00 Uhr Nachbar*innen, Freunde*innen und Interessierte ein. Jede*r ist willkommen.

Im Birgitta-Thomas-Haus findet der Adventskalender am 2. Dezember im Kreativ-Club, (Eingang Jugendbereich) und am 21. Dezember in der St. Birgitta- und Thomasgemeinde, (Eingang oben) statt. Alle Termine sind unter https://www.mettenhof.de/kunst-kultur/lebendiger-adventskalender.html abrufbar.

ELLERBEK

Auch in diesem Jahr wandert die große Laterne als Zeichen des Lichtes durch die Häuser in Ellerbek. Am 8. Dezember um 18:00 Uhr besucht der lebendige Adventskalender die St. Joseph-Kirche. Die Zeit wird gestaltet mit Gesängen (der Chor Ratatouille ist dabei) Geschichten, Punsch und Keksen. Der Plan für den gesamten Adventskalender kann im Foyer eingesehen werden. Herzliche Einladung an alle.



Foto: E. Schnitzler

FEIERN IM SPRÜTTENHUUS IN DER ADVENTS- UND WEIHNACHTSZEIT

- Der Kirchenkaffee mit Nikolausfeier findet am Samstag, 6. Dezember vor dem 2. Advent um 16:00 Uhr statt.
- Zum Kirchenkaffee mit Wort-Gottes-Feier (WGF) mit den evangelischen Pfadfindern treffen wir uns am Samstag, 20. Dezember vor dem 4. Advent ab 16:00 Uhr. Das Friedenslicht kann in einer mitgebrachten Laterne mit nach Hause genommen werden
- Heiligabend feiern wir eine Hl. Messe mit Pastor Wichert um 16:00 Uhr.
- Silvester beginnen wir mit dem Jahresabschluss-Gottesdienst ebenfalls um 16:00 Uhr.
- Die Sternsinger kommen am 3. Januar 2026 um 17:00 Uhr zur WGF.

Dazu laden wir herzlich alle Gemeindemitglieder, Urlauber und Reha-Patienten ein.

Anzeige





Telefon 0431. 38036288 oder 04343. 49777

Beutler Bestattungen GmbH & Co.KG Belvedere 1 . 24106 Kiel Dorfring 26-30 . 24235 Stein/Laboe

E-Mail: info@beutler-bestattungen.de

Heinz Beutler, Geprüfter Bestatter, Dipl, Wirtschafts-Ingenieur, ROMPC® Trauerbegleiter und -redner Anja Beutler, Geprüfte Bestatterin

www.beutler-bestattungen.de

HL. MESSE MIT WEIHBISCHOF EBERLEIN

Aus Anlass des diesjährigen Kolpinggedenktages hat die Kolpingsfamilie Kiel Weihbischof Horst Eberlein am Samstag, 6. Dezember eingeladen. Ab 15:00 Uhr wird er im Referat "212 Tage Papst Leo XIV im Amt" über Veränderungen in der katholischen Kirche seit der Wahl sprechen. Ab 17:00 Uhr feiert er mit uns die Hl. Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores. Zu diesen Veranstaltungen sind alle herzlich eingeladen.

Wie schon in den vergangenen Jahren sammelt die Kolpingsfamilie Spenden, um die Kolpingsgeschwister in der Ukraine bei der Versorgung der Bevölkerung mit Essen, medizinischen und lebenswichtigen Dingen zu unterstützen. Die Kollekte während der Hl. Messe ist für diesen Zweck bestimmt; ebenso die Türkollekten am Sonntag, 7. Dezember nach den Hl. Messen in St. Joseph und Liebfrauen.



Wer diese Sammelaktion unterstützen möchte, kann auch direkt auf das Konto: Kolpingsfamilie Kiel, IBAN DE93 4006 0265 0044 0209 00 (Verwendungszweck Ukraine) spenden.

Auf Wunsch stellen wir eine Spendenbescheinigung aus.

Bernhard Bresa

"FRÜHSTÜCKEN MIT SPIRIT"-

ein schönes Gemeinschaftserlebnis geht in St. Joseph auch 2026 weiter

Sie möchten Ihre gewohnte Morgenroutine einfach mal durchbrechen, nicht allein frühstücken und sich im Gespräch mit anderen netten Menschen an einem schön gedeckten Frühstückstisch für den Tag inspirieren lassen?

Dann kommen Sie zu unserem gemeinsamen Frühstück, jeden 2. Freitag im Monat ins Begegnungszentrum St. Joseph, Ostring 193, 24148 Kiel. Wir starten jeweils mit einem kurzen Impuls und danach ist Zeit, in entspannter Atmosphäre zu frühstücken, sich auszutauschen, neue Kontakte zu knüpfen und Energie für den Tag zu tanken.

Dieses Angebot findet von 10:00 bis 11:30 Uhr am 12. Dezember, 9. Januar 2026 und 13. Februar 2026 statt.

Kostenbeteiligung: 3 €

Bitte melden Sie sich bis spätestens 2 Tage (mittwochs) vor den Terminen



Foto: R. Becker

an unter: gemeindeteam-st.joseph@franz-von-assisi-kiel.de

Herzliche Einladung an alle!

Leitung: Rita Becker und Team

Anzeige



EIN LICHTERBAND GEHT UM DIE WELT

Weltgedenktag für verstorbene Kinder am Sonntag, 14. Dezember



Veranstaltungsort:

St. Joseph Kirche, Ostring 193, 24148 Kiel

Überall auf der Welt werden am 2. Sonntag im Dezember Lichter für verstorbene Töchter, Söhne, Geschwister, Enkel oder Freunde in Gottesdiensten, bei Gedenkfeiern oder zu Hause angezündet. So entsteht ein Lichterband um die ganze Welt. Seit 1999 stellen Angehörige um 19:00 Uhr brennende Kerzen in ihre Fenster. Während die Kerzen in einer Zeitzone erlöschen, werden sie in der nächsten entzündet, so dass eine Lichterwelle 24 Stunden um die ganze Welt läuft.

Zur Hinführung auf dieses Lichterband bieten am Sonntag, 14. Dezember verschiedene Initiativen in Kiel ein Angebot für alle Trauernde an. Der Nachmittag "Ich trage dich in meinem Herzen" ist offen für alle Menschen, unabhängig von Konfession, Alter des verstorbenen Kindes oder der seit dem Tod verstrichenen Zeit.

Ab 15:00 Uhr kann im großen Saal eine Kerze für das verstorbene Kind gestaltet oder selbstgestaltete Kerzen mitgebracht werden.

Um 16:00 Uhr wird in der Kirche St. Joseph ein ökumenischer Gottesdienst gefeiert, der offen ist für alle Men-

ADVENTSANDACHT IN ST. NIKOLAUS

Am Samstag, den 13. Dezember findet um 17:00 Uhr in der St. Nikolaus-Kirche eine Adventsandacht im Kerzenschein statt. Da der dritte Advent den Namen "Gaudete" trägt, was soviel bedeutet wie "Freue dich und jubele", können Sie sich auf frohe Adventslieder, Gebete, biblische und adventliche Texte und eine Meditation freuen. Herzliche Einladung an alle. Und ich freue mich auf Sie.

Ulrike Fredrich

schen. Eingerahmt wird die Erinnerungsfeier durch das Anzünden der Kerze, der Namensnennung des Kindes, sowie berührenden Texten und Liedern und Orgelmusik. Nach dem Gottesdienst laden wir zu Begegnungen auf dem Kirchplatz bei Punsch und Gebäck ein. Das Angebot im Werftpark pausiert in diesem Jahr.

Folgende Initiativen gestalten in diesem Jahr den Gedenktag mit:

hospiz-initiative kiel e.V., Pfarrei Franz von Assisi, Kirchenkreis Altholstein, Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Kiel, Verein Trauernde Kinder Schleswig-Holstein e. V., Verein "Trauer um Kinder, die gestorben sind, bevor sich das Leben entfalten konnte, in Kiel e.V." sowie Verwaiste Eltern und trauernde Geschwister Schleswig-Holstein e.V.

Für das Team:

Rita Becker: r.becker@franz-von-assisi-kiel.de oder Tel.: 0431-7097915

Anzeige



"THE CHOSEN – GEWÖHN DICH AN ANDERS!"

Gemeinsam auf dem Weg mit Jesus und den Menschen seiner Zeit

Mittwoch, 14. Januar

Folge 1: "Ich habe dich bei deinem

Namen gerufen" Folge 2: Schabbat

Mittwoch, 21. Januar

Folge 3: Jesus liebt alle Kinder Folge 4: Der Fels, auf den sie gebaut

wird

Mittwoch, 28. Januar

Folge 5: Das Hochzeitsgeschenk Folge 6: Grenzenloses Mitgefühl

Mittwoch, 4. Februar

Folge 7: Einladungen Folge 8: Ich bin es!

jeweils von 19:00 bis 21:00 Uhr im Gemeinderaum Liebfrauen

Die AG Glaube und Wissen in der Gemeinde Liebfrauen lädt ein, im Rahmen des Projektes "Verwurzelt und vernetzt" die Serie "The Chosen" auf Großbildleinwand zu schauen. Immer mittwochs werden jeweils zwei Folgen gezeigt mit einer Gesamtlänge von ca. 90 min. Anschließend besteht die Möglichkeit, über das zuvor Gesehene ins Gespräch zu kommen. Impulse zur Vertiefung für die folgende Woche runden die Abende ab.



"The Chosen" ist eine amerikanische Serien-Verfilmung über Jesu Wirken und darüber, wie drastisch sich das Leben der Menschen verändert, die ihm begegnen. Über Crowdfunding finanziert ist sie auf sieben Staffeln angelegt, von denen bisher fünf abgedreht sind. Sie hat sich in kurzer Zeit zu einem Phänomen mit über 600 Millionen Zuschauern entwickelt. Es wird ein menschlicher Jesus gezeigt: warmherzig, humorvoll, einladend. Die Serie zeigt Jesus aber auch durch die Augen der Menschen, die ihm begegnen und mit ihm unterwegs sind. Dabei ist "The Chosen" keine Bibel-Verfilmung im eigentlichen Sinn sondern eher eine Adaption, in der biblische Geschichten durch fiktive Personen und Situationen ergänzt werden.

Zur Einstimmung auf die Serie laden wir vorab zum Weihnachtsspecial "Die Heilige Nacht" ein: am 4. Adventssonntag, 21. Dezember um 14:30 Uhr im Gemeinderaum Liebfrauen. Neben dem ca. 50-minütigen Film werden Punsch, Tee, Kaffee, Gebäck und das ein oder andere Adventslied nicht fehlen.

Herzliche Einladung zu beiden Anlässen an alle, die Jesus, sein Leben, Wirken und die Begegnungen mit den Menschen (noch) tiefer oder ganz neu kennenlernen wollen.

Kontakt:

Christian Walter - gemeindeteamliebfrauen@franz-von-assisi-kiel.de

Anbetung am Herz-Jesu-Freitag

Im Anschluss an die Abendmesse (18:30 Uhr) findet an den Herz-Jesu-Freitagen eine Anbetung in der St. Nikolaus-Kirche statt.



Die Schönstattgruppe

Die Schönstattgruppe trifft sich

jeweils am Sonnabend nach dem 18. des Monats um 11:00 Uhr in der St. Nikolaus-Kirche zum Gebet. Bei Bedarf übersetzen wir auf Englisch, Polnisch oder Spanisch.

Ewa Friedrichs, Tel.: 0431-5578670

Die Gebetsgemeinschaft Lebendiger Rosenkranz



Wir treffen uns jeden 1. Dienstag des Monats nach der Hl. Messe in St. Nikolaus. Alle sind herzlich willkommen. Gebets-

anliegen erfragen Sie unter lebendiger.rosenkranz.kiel@gmail.com

Gebets- und Bibelkreis



An jedem 2. und 4. Freitag findet der Hauskreis mit gemeinsamem Gebet, Lobpreis

mit Gitarrenbegleitung, Bibelmeditation sowie Gesprächsaustausch über unseren Glauben statt. Alle, die sich angesprochen fühlen, sind herzlich eingeladen zum "Schnuppern" vorbeizukommen.

Fragen zu Ablauf oder Treffpunkt beantwortet Elfriede Körbel,

Tel.: 0431-5701689

KRIPPENFEIERN

St. Heinrich -Auf der Suche nach Frieden

Die Proben für das Krippenspiel haben schon am 23. November begonnen. Wer noch mitspielen möchte, kommt einfach zu den weiteren Proben jeden Sonntag nach der Messe. Für das Krippenspiel um 16:30 Uhr haben wir auch am 23. November begonnen. Die weiteren Probentermine werden individuell abgesprochen und können bei Stephanie Nischick nachgefragt werden.

Alle Kinder ab 5 Jahren sind zu den Proben herzlich willkommen. Es gibt immer große und kleine Rollen, so dass jede*r etwas finden kann. Auch "Schafe" sind gerne gesehen.

Das erste Krippenspiel am Heiligenabend um 15:00 Uhr richtet sich an Familien mit jüngeren Kindern bis zum Grundschulalter.

Das zweite Krippenspiel um 16:30 Uhr eher an Kinder ab 10 Jahren.

Zu beiden Feiern sind Sie herzlich eingeladen. Beide Krippenspiele leben davon, dass viele Kinder mitmachen und in die ein oder andere Rolle schlüpfen. - Stephanie Nischik

St. Joseph

Am 24. Dezember findet um 15:30 Uhr eine WortGottesFeier mit Krippenspiel und Kommunionausteilung statt. Herzliche Einladung an Familien, aber auch junge wie alte Gottesdienstbesucher*innen. Die Rollen für das Krippenspiel werden am Sonntag, den 7. Dezember nach der Hl. Messe mit Kinderkirche verteilt. Wer verhindert ist, aber mitspielen möchte, melde sich bitte bei Kathrin oder Rita Becker.

1. Probe für das Krippenspiel: Freitag, 19. Dezember, 16:00 bis 17:00 Uhr in der Kirche. 2. Probe = Generalprobe: Sonntag, 21. Dezember, nach der Hl. Messe in der Kirche.

Alle Kinder, auch die neuen Erstkommunionkinder sind herzlich willkommen. - KinderkirchenTeam St. Joseph

St. Birgitta-Thomas-Kirche

Das Konzept vom letzten Jahr hat sich bewährt. Am Mittwoch, 24. Dezember um 15:00 Uhr laden wir zu einer ökumenischen Krippenfeier ein. Die Krippenfeier wird von der St. Birgitta-Gemeinde verantwortet. Kinder, die beim Krippenspiel mitmachen möchten, melden sich bitte gerne so bald wie möglich, spätestens bis Sonntag, 7. Dezember bei Laura Gaburro, I.gaburro@franz-von-assisi-kiel.de. Ein weiteres Krippenspiel für ältere Kinder und Jugendliche findet in Verantwortung der Thomasgemeinde um 16:30 Uhr statt.

Liebfrauen

Um uns auf das Weihnachtsfest einzustimmen, laden wir am Mittwoch, den 24. Dezember, um 16:00 Uhr herzlich zur Weihnachtsmusik an der lebendigen Krippe im Klosterhof ein. Es gibt Weihnachtslieder zum Mitsingen und ein gemeinsames An-der-Krippe-stehen.

St. Nikolaus

Am Heiligabend, 24. Dezember lädt die Propsteikirche St. Nikolaus um 16:00 Uhr zum traditionellen Krippenspiel ein. Der Kinderchor St. Nikolaus präsentiert in diesem Jahr das Krippenmusical "Jesus – Hoffnung der Welt" von Valerie Lill. Mit Liedern und Spielszenen erzählen die Kinder die Botschaft von Hoffnung und Frieden, die an Weihnachten im Mittelpunkt steht. Die Gemeinde lädt alle Familien und Interessierten herzlich ein, den Heiligabend gemeinsam mit Musik und besinnlicher Atmosphäre zu beginnen.

Anzeige



SEGEN BRINGEN, SEGEN SEIN

20*C+M+B+26

DIE STERNSINGER KOMMEN!

Bald ist es wieder so weit - im Januar 2026 sind die Sternsinger unserer Pfarrei unterwegs. Gekleidet als die Heiligen Drei Könige Caspar, Melchior und Balthasar folgen sie dem Stern und bringen den Segen Gottes zu den Menschen und in die Häuser, singen und sammeln Spenden für benachteiligte Kinder weltweit.

Unter dem Motto "Schule statt Fabrik - Sternsingen gegen Kinderarbeit" steht die Bekämpfung ausbeuterischer Kinderarbeit im Fokus der Aktion. Als Kinderarbeit bezeichnet man (meist schlecht) bezahlte Tätigkeiten, für die Kinder zu jung sind, die sie vom Schulbesuch abhalten und die ihrer Gesundheit und Entwicklung schaden. Ausbeuterische Kinderarbeit verletzt Kinderrechte und ist international verboten. Die Weltgemeinschaft hat es nicht erreicht, Kinderarbeit bis 2025

zu beenden. 138 Millionen Kinder zwischen 5 und 17 Jahren arbeiten, 54 Millionen von ihnen unter besonders gesundheitsschädlichen und ausbeuterischen Bedingungen. Produkte aus Kinderarbeit gelangen auch in den deutschen Handel. Partnerorganisationen der Sternsinger setzen sich in vielen Ländern dafür ein, Kinder aus der Arbeit zu befreien und ihnen den Schulbesuch zu ermöglichen. Sie sensibilisieren Eltern, Gemeinden, Unternehmen und Behörden für Kinderrechte, insbesondere für die Rechte auf Schutz und Bildung. Nur wenn diese Rechte umgesetzt werden, lässt sich der Teufelskreis von Armut, Kinderarbeit und fehlenden Aufstiegschancen durchbrechen.

(Quelle: Kindermissionswerk, www.sternsinger.de)

Jedes Jahr stehen ein Thema und Beispielprojekte exemplarisch im Mittelpunkt der Sternsingeraktion. Die Spenden, die die Sternsinger sammeln, fließen in Hilfsprojekte für Kinder in rund hundert Ländern weltweit.

Die Sternsinger kommen am Sonntag, 4. Januar 2026.

Wir laden Sie herzlich ein, sich für den Besuch der Sternsinger bei Ihnen zu Hause anzumelden. Das Online-Anmeldeformular und weitere Informationen zur Sternsingeraktion 2026 finden Sie unter der Adresse www. sternsinger-in-kiel.de sowie in den in den Gemeinden ausliegenden Informationen.

Unsere Sternsinger danken Ihnen schon jetzt herzlich für Ihre Unterstützung.

UNTRENNBAR - IN VIELFALT VERBUNDEN



Foto: Laura Gaburro

Auch 2026 wird es im Birgitta-Thomas-Haus wieder ein Ökumenisches Jahresthema geben. Wir greifen das Motto des runden Tisches Mettenhof auf, der sich für den Zusammenhalt, einer demokratischen Gesellschaft und das Eintreten gegen Rassismus einsetzt.

Dieses Motto ist vielschichtig! Keiner ist für sich; ich bin immer mit anderen verbunden. Mit wem oder womit bin ich untrennbar verbunden? Wer möchte sich mit mir verbinden – vielleicht auch gegen meinen Willen, sprich wo werde ich vereinnahmt?

Neujahrsempfang im Birgitta-Thomas-Haus

Unsere erste Veranstaltung zum Jahresthema startet mit dem Neujahrsempfang. Am Sonntag, 11. Januar 2026, um 17:00 Uhr laden wir in das Birgitta-Thomas-Haus ein.

Wir beginnen mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Kirche und freuen uns anschließend auf ein Beisammensein im Foyer.

VERWURZELT UND VERNETZT –

IN LIEBFRAUEN UND IM STADTTEIL

Der Prozess der franziskanischen Gemeindegespräche hat in Liebfrauen so einiges ins Rollen gebracht. Im Rahmen eines Klausurwochenendes des Gemeindeteams mit Schwester Maria Magdalena als Gemeindekoordinatorin entstand die Idee "Verwurzelt und vernetzt!" Ein Projekt mit Menschen in der Gemeinde und der Nachbarschaft um gemeinsam die Schöpfung mit allen Sinnen zu erleben: Ein "Schöpfungsweg" soll im Klostergarten entstehen mit "Franziskuspfad" und "Paradiesgarten". Im "Paradiesgarten" stehen bereits fünf Hochbeete, die im Klosterpark gemeinsam von Nachbarn, Gemeindemitgliedern und Interessierten aufgebaut und bepflanzt wurden. In den Beeten finden sich biblische Gewächse, Nutzpflanzen und wunderschöne Blumen - und natürlich auch mal ein paar Schnecken. Gemeinsam mit der Schöpfung umgehen, sehen, wie es gedeiht und dann miteinander etwa Kohlrabi oder frischen Salat ernten und genießen. Jede Arbeitseinheit wird mit einer geselligen Mahlzeit abgerundet. Das Wintergemüse ist schon gepflanzt.

Der "Franziskuspfad" will den bekannten Sonnengesang des hl. Franziskus

umsetzen. Jede Strophe wird einen eigenen Ort auf dem Klostergelände erhalten. Kurzimpulse möchten den Betrachter anregen. Aktuell sind wir mit zwei Künstlern im Gespräch, die unsere Stationen auch schöpferisch kunstvoll umsetzen sollen. Den "Franziskuspfad" kann man als Gruppe, als Einzelne und auch generationsübergreifend (be)-gehen und (er)-fassen. Es findet sich auch ein Barfuβpfad. Verlässt man den Franziskuspfad wieder durch den Rosenbogen, dann wird der franziskanische Gruß "Friede und Gutes" die Besucher begleiten. Es ist uns ein Anliegen, im Blick auf unsere Schöpfung Verantwortung zu übernehmen und besonders Nachbarn und Schulen aus dem Stadtteil anzusprechen.

Das Projekt findet "vernetzt" auch im Gemeinderaum oder in der Kirche statt. Es gibt Informationsabende: "Pflanzen der Bibel", Vorträge: "Mystische Dimensionen der Schöpfung" mit Präsentation oder beim Kirchenkaffee das Motto: "Quer durch den Schöpfungsgarten" – mit Spezialitäten aus unseren Hochbeeten. Geplant sind Filmvorführungen mit Diskussion; in Liebfrauen beginnt dies ab De-



Foto: Haus Damiano

zember mit der Serie "The Chosen". Neben Filmen, Vorträgen und dem Probieren des selbst Gepflanzten sollen Menschen miteinander in Kontakt und ins Gespräch kommen über die Schöpfung und alle Themen, die sich daraus ergeben.

Neben unserem "Café unterm Kirchturm" und dem "Postshop" ist das Projekt "Verwurzelt und Vernetzt" etwas Lebendiges für die Gemeinde und den Stadtteil, das weitergeht, sich entwickelt. Es lebt von und mit den Menschen, die daran im Jahresrhythmus – innen oder außen – mitarbeiten und sich aktiv beteiligen. Menschen in Beziehung zur Schöpfung und miteinander zu bringen, das ist uns ein Herzensanliegen.

Das Gemeindeteam Liebfrauen und Schwester Maria Magdalena

Anzeige



BEDACHUNG FASSADENBEKLEIDUNG ABDICHTUNG BAUKLEMPNEREI Alles rund ums Dach

Auberg 54 24106 Kiel

T. 0431 - 58 28 27F. 0431 - 58 28 20

info@gerke-dachdecker.de www.gerke-dachdecker.de

BUCHAUSSTELLUNG IM ADVENT

Bild: ULU Sarah Frank/factum.adp in: Pfarrbriefservice

Wenn Sie auf der Suche nach Büchern, Kalendern, Geschenkideen und mehr sind, heißen das Gemeindeteam Liebfrauen und geisttreich, das Fachgeschäft für Religion & Spiritualität am St. Marien-Dom, Hamburg Sie herzlich willkommen zur Buchausstellung.

Der erste Termin ist Samstag, 29. November während des Ehrenamtsdankfestes im St. Birgitta-Thomas-Haus. Weitere Termine sind am Dienstag, 2. Dezember, Donnerstag, 4. Dezember, Freitag, 5. Dezember jeweils von 15:00 bis 17:00 Uhr im Café unterm Kirchturm Liebfrauen und Sonntag, 7. Dezember, 10:30 bis 11:30 Uhr im Gemeinderaum Liebfrauen im Rahmen des Kirchenkaffees.

Sie können die gewünschten Bücher und andere Artikel direkt in der Ausstellung erwerben oder zur Abholung bestellen. Leider ist nur Barzahlung möglich.

NÄHWERKSTATT, (NICHT NUR) FÜR GEFLÜCHTETE IMMER FREITAGS IM BTH



Foto: L. Gaburro

Die Nähwerkstatt findet wieder jeden Freitag von 10:00 bis 12:00 Uhr im Jugendbereich des Birgitta-Thomas-Hauses statt.

Interessierte, die besser mit der Nähmaschine umgehen lernen oder Unterstützung beim Reparieren ihrer Kleidung haben möchten, sind herzlich willkommen! Gerne nehmen wir auch Stoffspenden entgegen.

Kontakt zum Leitungsteam über Laura Gaburro

CARITASBOX IM BIRGITTA-THOMAS-HAUS

Wohin mit leeren Druckerpatronen und ausgedienten Handys? Dafür (und nur dafür!) steht im Foyer des St.-Birgitta-Thomas-Hauses, außen sichtbar am Fenster eine neue Caritasbox bereit. Die Sachen werden



aufbereitet und nach Möglichkeit wiederverwertet. Der Erlös geht anschließend an die Caritas.

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN IN ST. JOSEPH

Generationsübergreifendes Mittagessen in St. Joseph

An jedem 1. Sonntag im Monat gibt es nach dem Familiengottesdienst (meist



Fotos: Chr. Strunk

mit paralleler Kinderkirche) ein generationsübergreifendes Mittagessen, das als Mitbringbuffet organisiert wird. Jede*r, die/der

brinat

mag.

etwas mit und stellt es zum Buffet. So ergibt sich ein reichhaltiges Angebot an Suppen, Salaten, Nachtischen etc.. Auch wer nichts mitbringt, wird satt. In der Regel finden auch Kinderbeschäftigungen statt.

Die nächsten Termine:

2. Dezember (adventlich mit Liedern und Gedichten), 4. Januar 2026 (mit Sternsingern), 1. Februar 2026 und 1. März 2026. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Offener Spielenachmittag in St. Joseph

Dienstags findet ein offener Spielenachmittag für Jung und Alt statt, bei dem in Absprache mit den Teilnehmenden alte (z.B. Kniffel, Uno, Mensch ärgere dich nicht, Elfer raus) und auch neue, schnell zu lernende Gesellschaftsspiele (Skipbo, Skyjo, Lama oder shut the box) gespielt werden. Dabei geht es weniger um das Gewinnen als vielmehr um den Spaß



beim gemeinsamen Tun.

Wir haben den Rhythmus geändert und treffen uns jetzt immer am 2., 4. und 5. Dienstag im

Monat, also am 11. und 23. Dezember, am 13. und 27. Januar 2026, am 10. und 24. Februar 2026.

MEDITATIONSGRUPPE IM BEGEGNUNGSZENTRUM ST. JOSEPH

Einladung zur offenen Meditationsgruppe

Wir kommen aus dem Alltag im Raum zur Ruhe, hören eine Hinführung zur Stille und Achtsamkeit und lernen die Übungen in unseren Alltag zu integrieren. Dienstags, jeweils 19:00 bis 20:15 Uhr: 19. Dezember, 13. Januar 2026, 10. Februar 2026, 10. März 2026
Aus organisatorischen Gründen bitte anmelden bei Maria Hevicke: mariahevicke@web.de oder unter Tel.: 0157 72936800.



ENTDECKE DEINE TALENTE!

Schnupperabend zum Entdecken der eigenen Gaben

Der Abend bietet die Gelegenheit, die eigenen Talente und Fähigkeiten zu entdecken, wahrzunehmen wofür das Herz schlägt und auf den persönlichen Arbeitsstil zu schauen. Er ist auch für Menschen, die sich bereits in der Gemeinde engagieren. So können Sie überprüfen, ob Ihre Gaben in Ihrem Engagement richtig zur Geltung kommen.

An dem Abend werden mit dem Konzept der Gaben eigene Entdeckungen gemacht und es besteht Gelegenheit zum Austausch. Wie bei einem Puzzle können die eigenen Gaben, Passionen und der Arbeitsstil zu einem Ganzen zusammengefügt werden. Dieses Angebot richtet sich an Frauen und Männer, die sich ehrenamtlich engagieren wollen oder bereits ehrenamtlich engagiert sind und sich neu orientieren wollen.

Termin: Dienstag, 27. Januar 2026, 19:00 bis 21:30 Uhr

Ort: Gemeindehaus St. Joseph, Ostring 193, 24148 Kiel

Dies ist ein Angebot der Pfarrei Franz von Assisi. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Informationen: Stefan Becker, Tel: 0431-7097925, s.becker@franz-von-assisi-kiel.de



MONTAGS. MITTWOCHS. FREITAGS MITTAGS

IM GEMEINDEZENTRUM ST. NIKOLAUS, RATHAUSSTR. 5, 24103 KIEL

KONTAKTDATEN: MITTAGSTISCH@FRANZ-VON-ASSISI-KIEL.DE

Caritas m Norden

Geld and Segen

katholisch



FASCHINGSFEST

Ich rufe alle Jecken, kommt aus euren Ecken.
Feiert alle mit, die Party wird der Hit!
Am Samstag, 14. Februar 2026 ist es so weit:
es ist wieder Faschings- und Karnevalszeit.
Bei Sketchen, Büttenreden und Musik,
da machen alle gerne mit.
Wer mag, kommt kostümiert,
die besten Verkleidungen werden prämiert.
Fürs Buffet bringt Essen bitte mit,
für die Getränke sorgt der Wirt.

Beginn: 20:00 Uhr, Birgitta-Thomas-Haus Einlass: 19:30 Uhr, Freier Eintritt.



Foto: R. Becker

TERMINE PILGERN IN DER STADT 2026

Nach drei wunderbaren und unterschiedlichen Pilgertouren in diesem Jahr durch die Stadtteile Südfriedhof und Friedrichsort und rund um den Tröndelsee, setzen wir auch im Jahr 2026 unsere Pilgertouren fort.

Wir pilgern am 21. März und 13. Juni. Am 12. September ist unsere 20. Tour "Pilgern durch die Stadt", die wir als Jubiläumspilgertour gestalten wollen. Lasst Euch überraschen, welche Stadtteile wir auswählen und welches Ziel wir für unsere Jubiläumstour ausgewählt haben.

Euer Pilgerteam

SAVE THE DATE

PILGERFAHRT NACH ASSISI IM HERBST 2026

Eine Entdeckungsreise auf den Spuren unseres Pfarrpatrons Franziskus von Assisi

Begegnung und Gemeinschaft, Besinnung, Gebet und Stille, Spaziergänge durch Olivenhaine und mittelalterliche Gassen – all das und vieles mehr erwartet uns auf unserer Pilgerfahrt zu Franziskus und Klara von Assisi von Freitag, 16. Oktober bis Samstag, 25. Oktober 2026.

Die Reise nach Italien wird ein inhaltlicher Schwerpunkt unserer Pfarrei im kommenden Jahr sein, in dem wir auch das 800-jährige Jubiläum des heiligen Franz von Assisi begehen. Wir planen, mit einer größeren Gruppe zu reisen und Assisi vor Ort in kleineren Einheiten zu erkunden.

Es wird zwei Möglichkeiten der Anreise geben: Mit dem Flugzeug oder mit dem Reisebus (inklusive Zwischenübernachtung).

Parallel findet eine Jugendfahrt mit gleicher Anreise und Unterkunft, aber eigenem Programm statt.

Zu den Kosten gibt es noch keine Angaben; nähere Informationen folgen.

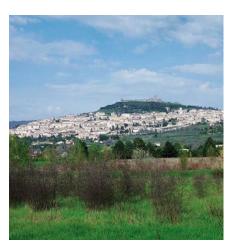


Foto: R. Becker

Möchten Sie diese direkt von der Planungsgruppe der Pfarrei erhalten? Dann schreiben Sie bitte eine E-Mail an fahrten@franz-von-assisi-kiel.de

> Das Planungsteam der Assisifahrt 2026

ERSTKOMMUNIONVORBEREITUNG



Die Vorbereitung auf die Erstkommunion 2026 startet am 3. Dezember mit dem Auftakttreffen aller Erstkommunionkinder. Dazu sind alle angemeldeten Kinder mit ihren Eltern herzlich eingeladen, erste Schritte der inhaltlichen Vorbereitung zu gehen und ihre Vorbereitungsgruppe näher kennenzulernen. Die verschiedenen Erstkommunionkurse laufen bis nach den Osterferien oder Ende Mai. Alle Erstkommunionkinder werden im Februar das Bibelzentrum in Schleswig besuchen und dort in der interaktiven Ausstellung etwas über die Entstehungsgeschichte der Bibel erfahren.

Bei einem freiwilligen Wochenende entdecken viele Kinder Ende Februar das neue Jugendhaus im Kloster Nütschau. Im März feiern alle Erstkommunionkinder ein Versöhnungsfest. Und im April und Mai finden dann die Erstkommunionfeiern statt.

Begleiten Sie gerne die Erstkommunionkinder mit Ihrem Gebet!

Stephanie Nischik und Ann-Kathrin Berndmeyer

NIKOLAUSFEIERN AM SAMSTAG, DEN 6. DEZEMBER



Der Hl. Nikolaus -Ein Bischof mit Herz

Wer kennt ihn nicht, Bischof Nikolaus, der nicht nur die Kinder immer wieder beschenkt. Zu seiner Zeit ein Wohltäter, der immer einen Blick auf die Armen und Bedürftigen hatte. Auch heute noch verehren wir ihn, feiern ihn als einen unser bekanntesten Heiligen, hören seine Geschichte und singen Lieder über ihn. So soll es auch in diesem Jahr sein.

St. Heinrich

Um 16:00 Uhr feiern wir einen Gottesdienst zu seinen Ehren mit einem Nikolausmusical. Anschließend gibt es Punsch und Basteleien im Gemeindehaus.

Ökumenische Nikolausfeier im Birgitta-Thomas-Haus

Wir beginnen um 16:00 Uhr mit einem Gottesdienst in der St. Birgitta-Thomas-Kirche und feiern anschließend im Jugendbereich weiter. Wer weiß, vielleicht sehen wir sogar den Nikolaus!

St. Nikolaus

Wir treffen uns um 10:30 Uhr im Gemeindesaal in St. Nikolaus zum Basteln, Backen, Werkeln, Kerzenlicht, Geschichten hören und Lieder singen. Alle, ob klein oder groß, ob jung oder alt, sind eingeladen, bei den Sternstunden etwas vom adventlichen Zauber zu erleben. Wir sind zuversichtlich, dass der Nikolaus an seinem Namenstag wieder bei uns vorbeischaut, unsere Basteleien bewundert und uns Geschichten aus seinem Leben erzählt. Unsere adventlichen Stunden klingen in der Mittagszeit gemütlich mit Plätzchen und Punsch aus.

Für unsere Planung bitten wir um vorherige Anmeldung bis zum bis zum 1. Advent, 30. November per E-Mail:

kinder.stnikolaus@franz-von-assisi-kiel.de

Wir freuen uns auf euch! Julia Hengst und Dagmar Müther



Bild: Christian Badel/pfarrbriefservice.de

MINISTRANT*INNEN FEIERN ADVENT

Am Sonntag, 7. Dezember sind alle Ministrantinnen und Ministranten von 10:30 bis 15:00 Uhr zum adventlichen Beisammensein nach St. Nikolaus eingeladen.

In der Heiligen Messe um 11:00 Uhr können alle, die bis 10:30 Uhr in der Sakristei sind, ministrieren (gern eigene Gewänder mitbringen!). Anschließend werden wir bei leckerem Essen und in adventlicher Stimmung im Gemeindezentrum zusammenkommen.

Bitte bis zum 2. Dezember bei Ann-Kathrin Berndmeyer anmelden.

ÖKUMENISCHE KINDERKIRCHE IM ADVENT

Am Freitag, den 12. Dezember findet von 15:30 bis 18:00 Uhr im Birgitta-Thomas-Haus für Kinder von 6 bis 10 Jahren ein gemütlicher Adventsnachmittag statt: wir wollen Geschichten hören, basteln, Kekshäusern herstellen und ...

Alle Kinder sind dazu eingeladen.

Bitte meldet Euch an bei:

Felicitas Bentzien, f.bentzien@gmx.de oder Uta Birkenstock, u.birkenstock@kirche-mettenhof.de



Adventsaktion im Jugendraum

Am Abend, 11. Dezember von 17:00 bis 20:00 Uhr findet ein adventliches Beisammensein im Jugendraum in St. Nikolaus statt. Gemeinsam wollen wir in adventlicher Atmosphäre mit Licht kreativ werden und schöne Bilder

produzieren. Bitte bis zum 9. Dezember bei Jugendreferentin Ann-Kathrin Berndmeyer für eine bessere Planung anmelden.

Rorate-Gottesdienst der Jugend

Mit dem Rorate-Gottesdienst in St. Heinrich am 23. Dezember um 18:00 Uhr wollen wir uns gemeinsam auf die Geburt Jesu und das anstehende Weihnachtsfest vorbereiten. Gott ist auf dem Weg zu uns. Herzliche Einladung zum Mitfeiern.

Adventure Day "Freundschaft" 2026

Beim nächsten Adventure Day dreht sich alles um das Thema Freundschaft. Auch Jesus sagt uns, dass wir seine Freunde sind. Alle Kinder zwischen 8 und 12 Jahren sind am 24. Januar von 14:00 bis 18:00 Uhr nach St. Nikolaus eingeladen. Bitte für eine gute Planung bis zum 20. Januar 2026 bei Jugendreferentin Ann-Kathrin Berndmeyer anmelden.

Ökumenischer Jugendkreuzweg am 13. März 2026

Am Freitag, 13. März findet um 17:30 Uhr wieder der ökumenische Jugendkreuzweg in Kiel statt. Alle jungen Leute ab 13 Jahren sind herzlich eingeladen, sich in verschiedenen Stationen inhaltlich mit dem Kreuzweg auseinanderzusetzen. Nach Gebet, Gesang und Austausch ist für alle noch ein Beisammensein geplant. Der ökumenische Jugendkreuzweg in Kiel ist eine gemeinsame Initiative der Pfarrei Franz von Assisi, der Jugendkirche des Ev.-Luth. Kirchenkreises Altholstein und evangelischer Kirchengemeinden. Weitere Informationen werden im Januar 2026 bekannt gegeben.

Zeltlager 2026

Gemeinsam mit dem Zeltlagerteam unserer Nachbarpfarrei Seliger Eduard Müller fahren wir auch 2026 wieder ins



Zeltlager. Dieses Mal verbringen wir die Zeit vom 5. bis 17. Juli in Blomberg. Kinder im Alter zwischen 8 und 15 Jahren können eine schöne Zeit mit vielen Aktionen, Spaß und Freude, Gemeinschaft und einem Austausch über religiöse Themen erleben. Die ehrenamt-

liche Zeltlagerleitung freut sich ebenso wie das Team aus Gruppenleitungen und Gemeindereferent Thorsten Tauch sowie Jugendreferentin Ann-Kathrin Berndmeyer auf euch. Auf der Webseite **zeltlager-der-katholischen-jugend.de** sind Zeltlagerberichte von 2025 zu lesen und es gibt auch die Möglichkeit sich anzumelden.

Gruppenleitungskurse 2026

Du möchtest als Gruppenleiter*in bei Kinder- und Jugendveranstaltungen, im Zeltlager oder als Katechet*in aktiv werden und bist mindestens 16 Jahre alt? Während des Kurses setzt Du Dich mit deiner anspruchsvollen Rolle als Gruppenleiter*in und allen für Gruppenleitungen relevanten Themen auseinander. Du erhältst Ideen zur kreativen Gestaltung von Gruppenstunden, Deiner spielepädagogischen und gruppendynamischen Einheiten und vertiefst spirituelle Themen.

Termine für die nächsten Gruppenleitungskurse: 25. März bis 2. April im Niels-Stensen-Haus, Hamburg Für Berufstätige an zwei Wochenenden

- 5. bis 7. Juni und 19. bis 21. Juni im Niels-Stensen-Haus, Hamburg
- 18. bis 23. Oktober im Schloss Drei Lützow

Weitere Informationen zum Gruppenleitungskurs und zur Fortbildung gibt es auf www.jugend-erzbistum-hamburg.de.

Hast Du eine Frage zum Gruppenleitung sein in der Pfarrei, dann melde Dich gerne bei: Jugendreferentin Ann-Kathrin Berndmeyer a.berndmeyer@franz-von-assisi-kiel.de

oder Mobil: 0152 22623789

Du bist immer herzlich eingeladen, auf einen Klönschnack im Jugendraum vorbeizuschauen!



IMMER AUF DEM LAUFENDEN FAMILIENNEWSLETTER DER PFARREI

Wir verschicken (fast) alle relevanten Informationen für Kinder und Familien in unserem Newsletter, der etwa monatlich erscheint. Melden Sie sich gerne an unter katholisch-in-kiel.de/newsletter



FIRMVORBEREITUNG



In unserer Pfarrei finden Angebote für die Vorbereitung auf das Sakrament der Firmung fortlaufend statt. Jugendliche ab 15/16 Jahren sind eingeladen, sich mit dem christlichen Glauben, ihren Glaubens- und Lebensfragen auseinander zu setzen. Am Ende des jeweiligen Firmkurses kann dann der Empfang des Sakramentes der Firmung stehen.

Bestärkt

Im Firmkurses "Bestärkt" habt Ihr die Möglichkeit, Euch mit Euren Fragen zum Glauben aber auch Euren Zweifeln auseinanderzusetzen und Euch mit anderen darüber auszutauschen. Gemeinsam suchen wir nach Antworten und bestärken uns gegenseitig.

Beginn: Dienstag, 21. April 2026, 17:15 bis 20:00 Uhr im Gemeindezentrum St. Nikolaus, Rathausstr. 5

Termine: Di. 28. April, Do. 30. April., Di. 5. Mai, Di. 12. Mai, Di. 19. Mai, Do. 28. Mai, Di. 2. Juni, Do. 4.Juni, jeweils 17:15 bis 20:00 Uhr im Gemeindezentrum St. Nikolaus.

Teilnahmebeitrag: 25,00 €

Firmung: Freitag, 5. Juni 2026 in St. Nikolaus

Informationen und Anmeldung bis zum 26. März 2026 bei Jugendreferentin Ann-Kathrin Berndmeyer unter a.berndmeyer@franz-von-assisi-kiel.de oder Mobil: 0152 22623789

FAMILIENGOTTESDIENSTE IM ADVENT IN ST. HEINRICH

Sich vorbereiten auf die Geburt Jesu, das ist der eigentliche Sinn des Advents. Doch dieser tritt immer mehr in den Hintergrund. Konsum und Hektik bestimmen den Alltag – auch im Advent. Vielleicht tut es da gut, ein wenig innezuhalten, sich Zeit zu nehmen für Gott und seine Botschaft. Wir laden im Advent alle Familien mit kleinen und großen Kindern ein, familiengerechte Gottesdienste zu feiern.

Nach den Gottesdiensten gibt es Begegnung und Frühschoppen im Gemeindehaus.

- **2. Adventssonntag**, 7. Dezember: Kinderkirche parallel zur Heiligen Messe um 11:00 Uhr
- **3. Adventssonntag**, 14. Dezember: Familiengottesdienst um 11:00 Uhr.

Den **Rorate-Gottesdienst** der Jugend feiern wir am Dienstag, 23. Dezember um 18:00 Uhr.

RADIOKRIPPENFEIER



Die Radiokrippenfeier "Weihnachten mit Katz' und Maus" ist am Mittwoch, 24. Dezember um 14:00 Uhr im Offenen Kanal Kiel (Kiel FM), 101,2 Mhz und Freitag, 26. Dezember um 11:00 Uhr bei TIDE.Radio zu hören.

Über die Mediathek von Tide.Radio kann sie ab dem 23. Dezember abends sieben Tage lang online gehört werden.

Weitere Infos unter www.radiokinderkirche.de



Sonntags regional im Radio und bundesweit über Livestreams empfangbar.

Zeiten, Frequenzen und Links: www.radiokinderkirche.de

www.radiokinderk

SPIRITUELLE ANGEBOTE OFFEN FÜR ALLE FRAUEN

Offener Gesprächsabend für Frauen in Kiel

Am Freitag, 16. Januar findet unter dem Titel "Mit dem Hl. Franziskus ins neue Jahr starten" ein offener Gesprächsabend für Frauen von 19:00 bis 21:00 Uhr im Begegnungszentrum St. Joseph statt. Bitte anmelden.

Wochenende für berufstätige Frauen im Kloster Nütschau März 2026

"Vom Mut, Jesus um den Hals zu fallen", K. Rahner – eine Einladung zur Profilschärfung

Rita Becker und Br. Norbert Bücker OSB laden wieder zu einem spirituellen Wochenende ins Kloster Nütschau, ins Haus St. Ansgar ein. Von

OFFENE FRAUEN-GRUPPE IN ST. JOSEPH

Zu unseren monatlichen Frauentreffen, gewöhnlich am dritten Dienstag im Monat um 19:00 Uhr im Gemeindehaus in St. Joseph, laden wir alle interessierten Frauen ein. Wir beginnen mit einem "Mitbringabendessen", bevor wir uns den Themen zuwenden.

16. Dezember

Kekse und Gedichte

2026

20. Januar

Jahresplanung 2026

17. Februar

wird bekannt gegeben

17. März

wird bekannt gegeben

Rückfragen und Anmeldungen bitte unter: astrid.krell@web.de

Freitag, 13. März bis Sonntag, 15. März leitet uns die Frage: Wer ist Jesus für mich und wie lebe ich meine Beziehung zu Jesus Christus? Nähere Infos zur verbindlichen Anmeldung, Kosten und Teilnehmerinnenzahl im Flyer oder bei Rita Becker.

Besinnungstag für alle Frauen im Kloster Nütschau März 2026

"Vom Mut, Jesus zu lieben"

Der nächste Besinnungstag ist am Dienstag, 10. März unter der geistlichen Leitung von Br. Norbert Bücker OSB und Rita Becker. Mitten in der Fastenzeit schauen auch wir an diesem Tag auf unsere Jesus-Beziehung und seine Einladung zur Nachfolge. Die gemeinsame Busfahrt startet in St. Joseph. Nach den Impulsen und Gesprächen folgt die gemeinsame HI. Messe. Wie immer bleibt Zeit für ein wunderbares Mittagessen, ein gemeinsames Kaffeetrinken sowie für



Foto: R. Becker

den Bücherladen oder den Spaziergang. Es können 30 Teilnehmerinnen mitfahren. Infos im Flyer und verbindliche Anmeldung bis 15. Februar.

Haben Sie Interesse an diesen Informationen per Mail? Interesse an einem Ge(h)spräch im Park? Oder an einem geistlichen Begleitprozess?

Dann nehmen Sie mit Rita Becker Kontakt auf: Frauenseelsorge in der Pfarrei Franz von Assisi

BERÜHRUNG MIT DEM GÖTTLICHEN GEHEIMNIS - DIE HEILUNG VON ZWEI FRAUEN



Die Katholische Frauengemeinschaft Deutschland: Gruppe Kiel und die Frauenseelsorgerin Rita Becker laden am Mittwoch, 25. Februar alle interessierten Frauen nach St. Nikolaus ein. Wir beginnen um 8:30 Uhr mit der Hl. Messe. Anschlieβend wird im Gemeindehaus gemeinsam gefrühstückt. Marion Schöber (Schulrätin im Ru-

hestand) lädt zum Bibelimpuls über eine aufregende Geschichte aus dem Neuen Testament ein. Der Vormittag endet gegen 12:00 Uhr.

Spende: 5,00 €.

Anmeldung ab jetzt - bis spätestens zum 20. Februar 2026 bei Rita Becker, Tel.: 0431-7097915, r.becker@franzvon-assisi-kiel.de

NEUER "MÄNNERKREIS" IN UNSERER PFARREI

In unserer Pfarrei gibt es seit langem etliche Gesprächskreise für Frauen, und das ist auch gut so, weil Frauen aus einem anderen Blickwinkel auf Themen schauen als Männer und darüber gern mal "unter sich" sprechen möchten. Könnte das andersherum auch für Männer gelten?

In einer christlichen Zeitschrift fielen mir launige Artikel zu einem "Männerkreis" auf. In meiner St. Heinrich-Gemeinde gab es so etwas vor ziemlich langer Zeit auch einmal …

Nach einer positiven Rückmeldung vom neuen Pfarr-Pastoralrat haben wir in den Wochenblättern fleißig für die Sache geworben: Seit dem 11. März gab es schon 6 Treffen mit jeweils ca. 10 Teilnehmern. Die meisten sind im "junggebliebenen" Rentenalter, einige noch berufstätig. Den Termin für das nächste Treffen – etwa alle 6 Wochen – legen wir von Mal zu Mal fest. Mit dem Ehrgeiz, immer in einem anderen Gemeindehaus unserer Pfarrei zusammenzukommen, waren wir schon in allen 5 Gemeinden zu Gast.

Die Männerrunde trifft sich jeweils montags um 19:00 Uhr. Wir beginnen mit einer "Blitzlichtrunde", in der jeder kurz erzählen kann, was ihn in den vergangenen Wochen bewegt hat: Privates, Politisches oder Themen aus dem kirchlichen Umfeld. Der anschließende "Impuls" aus dem Evangelium vom letzten Sonntag oder einer religiös-philosophische Kurzgeschichte bietet Stoff für angeregte Diskussionen. Jeder darf ausreden, da die

Atmosphäre von gegenseitigem Respekt und Empathie geprägt ist. Ein Highlight war der reich bebilderte, anschauliche Vortrag eines Teilnehmers über seine Pilger-Erlebnisse auf dem Olavsweg in Norwegen. Weitere Ideen können sich entwickeln ...

Den Abschluss bildet bisher immer ein gemeinsames Lied aus dem Gotteslob. Nach dem Pilgerbericht war es "Von guten Mächten wunderbar geborgen".

Der nächste Termin und Ort wird in den Wochenblättern veröffentlicht. Mann kann einfach vorbeikommen ... wir freuen uns über weitere, gern auch jüngere Teilnehmer.

Bei Fragen: thherholz@gmail.com

Thomas Herholz

KREIS AKTIVER SENIOREN IN ST. NIKOLAUS

Der Kreis aktiver Senioren trifft sich in der Regel immer am 1. und 3. Mittwoch im Monat zu gemeinsamen Nachmittage von 15:00 bis 17:00 Uhr.

3. Dezember Advent und Winter - Kindheitserinnerungen

17. Dezember Weihnachtsfeier

7. Januar 2026 Die Sternsinger kommen

(vielleicht?)

21. Januar 2026 Projekt "Wohnen für Hilfe"

mit Frau Harrie

vom Studentenwerk Kiel

4. Februar 2026 Wir feiern Fasching **18. Februar 2026** Gottesdienst zum

Aschermittwoch (Aschekreuz)

Senioren gemeinsam unterwegs

Begegnung, Bewegung, Besichtigung, Bewirtung

Liebe Interessierte an den Fahrten der "Senioren gemeinsam unterwegs"!

Die letzte Tour in diesem Jahr findet am Mittwoch, 10. Dezember statt. Wir fahren nach Lübeck und besuchen verschiedene Museen. Teilnehmerbeitrag 26 €. Bitte bis zum 5. Dezember anmelden.

Weitere Informationen erhalten Sie über unseren Infoflyer (wenn Sie Ihre Email-Adresse bei uns hinterlegt haben) bzw. über die Informationen in den Wochenblättern der Gemeinden und die aushängenden Plakate.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ihr SGU - Team

Pfarrei Franz von Assisi

Initiative: Senioren gemeinsam unterwegs Kontakt: Martin Hevicke, Tel.: 0431-788288

E-Mail: squ@franz-von-assisi-kiel.de



Foto: B. Einfalt

3-GÄNGE-MENÜ AM SONNTAG

Alle Damen und Herren, die nicht mehr aktiv im Berufsleben stehen, laden wir herzlich zu einem 3-Gänge-Menü jeweils am letzten Sonntag im Monat ein. Ein motiviertes, freundliches Koch- und Serviceteam erwartet Sie nach dem Hochamt im Gemeindezentrum. An festlich gedeckten Tischen und in geselliger Atmosphäre genießen wir das köstliche Essen und feiern den Sonntag als "Tag des Herrn".

5,00 € Eigenbeteiligung sind unumgänglich.

Termine: Sonntag, 25. Januar 2026 und Sonntag, 22. Februar 2026

Eine Anmeldung ist hilfreich: Annelie Kinner, Tel.: 0431-204366 oder Bernd Einfalt, Tel.: 0431-711383. Fühlen Sie sich herzlich eingeladen.

SCHENKEN SIE UNS IHRE STIMME

UND ENGAGIEREN SIE SICH IN DEN CHÖREN UNSERER PFARREI.

ST. HEINRICH

im Gemeindehaus St. Heinrich, Feldstraße 172

Rich Sound Kids (ca. 4 1/2 bis 11 Jahre):

mittwochs in der Schulzeit: 16:00 bis 17.00 Uhr

Rich Sound Youngster - Die Jugendband:

jeden 2. und 4. Freitag im Monat (außer in den Schulferien): 15:00 bis 17:00 Uhr im Gemeindehaus-Keller

Rich Sound - Der Gospelchor (15 bis ca. 35 Jahre):

dienstags, 18:00 bis 19:55 Uhr im Gemeindehaus (www.richsound.de)

Cantus Oecumenicus: mittwochs, 19:00 Uhr. In den geraden Monaten im Gemeindehaus von St. Heinrich, in den ungeraden Monaten im Gemeindehaus von Martin, Projensdorf

Projektchor Franz von Assisi:

Probentermine und Auftritte nach Absprache. **Kontakt:** Michael Kallabis, Tel.: 0431-6594570, F-Mail: M.Kallabis@franz-von-assisi-kiel.de

ST. JOSEPH

Gemeindehaus St. Joseph, Ostring 193

Chor Ratatouille: montags, 19:30 bis 21:30 Uhr, Gemein-

dehaus St. Joseph, Ostring 193

Chor HI. Kreuz: donnerstags, 20:00 bis 21:30 Uhr, St.

Antoniushaus, Rüsterstraße 30,

Kontakt: Eckhard Kuska,

gemeindeteam-st.joseph@franz-von-assisi-kiel.de

Flötengruppe HI. Kreuz: donnerstags,

18:45 bis 19:45 Uhr, St. Antoniushaus, Rüsterstraße 30,

Kontakt: Claudia Hansen

ST. BIRGITTA

Alle Chöre und Musikgruppen finden im Birgitta-Thomas-Haus, Skandinaviendamm 350 unter der

Leitung von Reinfried Barnett statt. Es werden katholische und evangelische Gottesdienste musikalisch gestaltet sowie Konzerte gegeben.

Ökumenischer Flötenkreis:

dienstags, 9:00 bis 10:00 Uhr

Free Gospelsingers (Gospelchor): dienstags, 19:30 bis 21:00 Uhr

Ökumenischer Seniorenchor:

donnerstags, in der Winterzeit 14:30 bis 16:30 Uhr, in der Sommerzeit 15:30 bis 17:30 Uhr

Projektchor für besondere musikalische Projekte nach Absprache:

montags, 19:30 bis 21:30 Uhr

Kontakt:

Kirchenmusiker Reinfried Barnett,

Tel.: 0431-14717, E-Mail: r.barnett@kirche-mettenhof.de

ST. NIKOLAUS

im Gemeindezentrum St. Nikolaus, Rathausstraße 5

Vokalensemble Cantemus: mittwochs, 18:00 bis 20:00 Uhr **Propsteichor St. Nikolaus:** donnerstags, 18:00 bis 20:00

Uhr

Kinderchor St. Nikolaus: samstags, 11:00 bis 12:00 Uhr

Kontakt: Regionalkantor Werner Parecker, E-Mail: parecker@erzbistum-hamburg.de



RICH SOUND YOUNGSTER - MUSIK, DIE BEWEGT!



Foto: K. Byner

Du spielst ein Instrument oder singst gern?

Dann bist Du bei uns richtig!

Die Jugendband gestaltet die Familiengottesdienste in St. Heinrich. Gesang, Gitarre, Geige und Keyboard sind schon dabei. Ein Schlagzeug wartet noch. Alle Instrumente und auch Gesang werden dringend gesucht für Neues Geistliches Liedgut, Praise & Worship, Gospel und Monatslieder. Unser Motto: "Singet dem Herrn ein neues Lied …" und genau das tun wir, frisch und mit Groove.

Das erwartet Dich:

- Proben ca. 2x im Monat (nach Absprache) im Gemeindehaus-Keller
 St. Heinrich.
- · Auftritte: etwa 1x im Monat.
- Traditionelles Highlight: der Rorategottesdienst am 23. Dezember
- Alter: ca. 12 bis 23 Jahre. Einfach bei M.Kallabis@franz-von-assisi-kiel.de melden.

Die Jugendband freut sich auf Dich!

TERMINE DER CHÖRE UND MUSIKGRUPPEN IN ST. HEINRICH

Rich Sound Kids und bald auch Rich Sounds Teens?

Weil diese "Arbeit" mit den Kindern im Chor so wertvoll ist, wollen wir den Kinderchor weiterentwickeln und den Chor altersgemäß in zwei Gruppen aufteilen. Und dann hätten wir wieder eine Probe für die Rich Sound Mini & Kids Chor mittwochs von 16:00 bis 17:00 Uhr und eine Probe für Rich Sound Teens Chor um 17:00 bis 18:00 Uhr – so wie vor Corona. Das ist der Plan. Wir beginnen damit wohl im neuen Jahr. Starttermin wird noch bekannt gegeben. Neue Kinder, die bei den Minis und Kids oder bei den Teens mitsingen wollen, melden sich bitte bei Michael Kallabis.

Rich Sound Youngster - Die Jugendband!

Die Jugendband gestaltet in der Regel die Familiengottesdienste an jedem zweiten Sonntag im Monat musikalisch mit NGL, Monatsliedern, Praise and Worship und Gospel. Die Band freut sich über neue InstrumentalistInnen und SängerInnen! Geprobt wird nach Absprache. Probe findet im Keller des Gemeindehauses statt. Einfach melden per Mail oder nach dem Gottesdienst ansprechen.

Die nächsten Auftritte:

Familiengottesdienst am 3. Advent Sonntag, 14. Dezember, 11:00 Uhr; Rorategottesdienst am 23. Dezember, 18:00 Uhr.

Gospelkirche

Immer am vierten Sonntag im Monat ab 15:00 Uhr gemeinsam einen Gospelkaffee trinken und um 16:00 Uhr die Gospelkirche. Im Dezember findet die Gospelkirche nicht statt, da der Termin auf Weihnachten fällt. Am 25. Januar 2026 ist dann Landtagspräsidentin Kristina Herbst zu Gast. Herzliche Einladung schon mal dazu. Das Thema für Februar stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.



Cantus Oecumenicus

Auftritte: Singen im Städtischen Krankenhaus - wahrscheinlich am Freitag, den 5. Dezember; Singen in der Festmesse zum 1. Weihnachtstag um 11:00 Uhr in St. Heinrich

Es gibt ein Licht - Weihnachtsmusik aus aller Welt

Mit dem Cantus Oecumenicus, Jens Tolksdorf - Saxophon, Magdalena Kallabis - Gesang, Instrumentalisten aus Kiel und Umgebung, Leitung Michael Kallabis Termin wird noch bekannt gegeben.

Projektchor Franz von Assisi

Der Projektchor für die ganze Pfarrei hat sich vorgenommen, jährlich in jeder katholischen Gemeinde zu singen. Die nächsten Auftritte sind: Samstag, 20. Dezember um 17:00 Uhr in der evangelischen Kirche Heikendorf; Sonntag, 21. Dezember um 9:30 Uhr in Liebfrauen.

Singt gerne mit! Ansprechpartner sind Annelie Kinner, Christian Kaernbach und natürlich alle Sängerinnen und Sänger des Chores.

Konzert

Sonntag, 21. Dezember um 17:00 Uhr findet das Adventskonzert der Kieler Chorgemeinschaft unter der Leitung von Ralf Gorath in St. Heinrich statt. Herzliche Einladung an alle.

Kontakt für die musikalischen Gruppen und Veranstaltungen:

Kirchenmusiker Michael Kallabis, Tel.: 0431-65 94 570, E-Mail: M.Kallabis@franz-von-assisi-kiel.de

MUSIKALISCHE GOTTESDIENSTE IN ST. NIKOLAUS



ENGLISCHE WEIHNACHTSTRADITION IN KIEL: "FESTIVAL OF NINE LESSONS AND CAROLS" IN ST. NIKOLAUS

Zu diesem musikalischen Höhepunkt in der Adventszeit lädt die Propsteikirche St. Nikolaus am Freitag, 20. Dezember, um 17:00 Uhr ein. Diese Form des Weihnachtsgottesdienstes entstand 1918 im englischen Cambridge und verbindet neun biblische Lesungen mit Weihnachtsliedern und Chormusik, die die weihnachtliche Heilsgeschichte von der Schöpfung bis zur Geburt Christi erzählen.

Unter der musikalischen Gesamtleitung von Regionalkantor Werner Parecker gestaltet das Vokalensemble Cantemus den Abend mit englischer und internationaler Chorliteratur – von klassischen Carols bis hin zu modernen Arrangements. Die Kombination aus Wort, Musik und der stimmungsvollen Atmosphäre der Propsteikirche verspricht ein eindrucksvolles Adventserlebnis.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

TAMBLINGS PASTORALMESSE IN F IN DER PROPSTEIKIRCHE ST. NIKOLAUS

Am zweiten Weihnachtstag, 26. Dezember, erklingt um 11:00 Uhr im Weihnachtshochamt der Propsteikirche St. Nikolaus die Pastoralmesse in F des englischen Komponisten Christopher Tambling (1964–2015).

Die Messe, geprägt von eingängigen Melodien, sanften pastoralen Rhythmen und festlichem Glanz, zählt zu den beliebten zeitgenössischen Kirchenwerken, die traditionelle Weihnachtsstimmung mit moderner Tonsprache verbinden.

Der Propsteichor gestaltet das Hochamt unter der Leitung von Regionalkantor Werner Parecker. Begleitet wird der Chor von einem Orchester mit Mitgliedern des Philharmonischen Orchesters Kiel, das mit warmem Streicherklang und festlicher Orgelmusik den weihnachtlichen Charakter der Musik unterstreicht. Die Besucher*innen dürfen sich auf eine feierliche musikalische Gestaltung des Gottesdienstes freuen.

HELFERINNEN UND HELFER FÜR DEN UMZUG GESUCHT



Die Bauarbeiten auf dem Gelände des St. Antoniushauses schreiten zügig voran. Inzwischen können die Fachbereichsleiterinnen des Kinder- und Jugendhaus-Bereichs die Umzüge planen. Zuerst wird der inklusive Neubau Anfang Dezember bezugsfertig sein.

Er bietet zehn Kindern und Jugendlichen mit und ohne Behinderungen eine großzügige Wohn- und Begegnungsmöglichkeit. Für alle gibt es ein Einzelzimmer, dazu einen Medien- und einen Therapieraum, sowie eine große barrierefreie Gemeinschaftsküche.

Zwar findet der Umzug auf unserem Gelände statt, doch gilt es fußläufig eine Strecke von 200 Metern zu überwinden und die Kartons sind zahlreich. Daher würden wir uns über freiwillige Helferinnen und Helfer freuen, die tatkräftig mit anpacken und so die Kisten und Kästen von einem Haus zum anderen transportieren. Voraussichtlich am 2. Adventswochenende, am 6. und 7. Dezember, soll der Umzug erfolgen.

Zwei Wochen später, am 20. und 21. Dezember werden die drei Jugendlichen aus der Wohnung in St. Joseph zurück ins St. Antoniushaus ziehen. Auch hier freuen wir uns über Mithelfende, auch wenn der Umfang überschaubarer sein wird.

Interessierte wenden sich bitte bis zum 1. Dezember an die Fachbereichsleiterin Magdalene Harlaß, die die Koordination der Umzüge übernimmt. Sie ist erreichbar unter Tel.: 0431-6685160 oder E-Mail: m.harlass@skf-kiel.de. Die Kinder und Jugendlichen freuen sich bereits sehr auf das erste Weihnachtsfest in den neuen vier Wänden.

Andrea Borowski

Liebe Kolpingsschwestern, liebe Kolpingsbrüder, liebe Interessierte,

wir haben wieder ein abwechslungsreiches Programm für die Kolpingsfamilie Kiel erstellt. Wir freuen uns auf rege Teilnahme, Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Die Veranstaltungen finden an unterschiedlichen Orten statt: Kirche und Gemeindesaal Liebfrauen, Kirche und Gemeindesaal St. Joseph, sowie auswärtige Termine. Der jeweilige Ort ist im Programm angegeben.



Zu einigen Veranstaltungen sind Anmeldungen erforderlich. Anmeldungen müssen fristgerecht und nur per Liste, per Mail oder telefonisch erfolgen.

Ansprechpartner sind:

Bernhard Bresa, b.bresa@online.de, Tel.: 0170 4404632 Carola Ehrl, carola.ehrl@t-online.de, Tel.: 0160 97976323 Maria Struck, maria_struck@web.de, Tel.: 0151 65907194 Franz-Josef Hosse, hosse.kiel@web.de, Tel.: 0431-698775

Veranstaltungen der Kolpingsfamilie Kiel

Samstag, 6. Dezember ab 15:00 Uhr	St. Joseph: Hl. Messe und Kolpinggedenktag mit Weihbischof Horst Eberlein. 15:00 Uhr: Vortrag - 212 Tage Papst Leo der XIV. Springt der Funke auf uns über? 17:00 Uhr: Festgottesdienst, Anschließend: Ehrungen und Imbiss
Freitag, 12. Dezember	St. Joseph: Weihnachtsskat und -kniffel
19:00 Uhr	Anmeldung bis 8. Dezember
Freitag, 19. Dezember	St. Joseph: Adventsfeier
19:30 Uhr	Wir freuen uns auf "Selbstgebackenes" und auf stimmungsvolle Beiträge.
Freitag, 16. Januar 2026	Wir gehen Grünkohlessen in der Forstbaumschule –
18:00 Uhr	mit Anmeldung bis zum 12. Januar 2026
Freitag, 30. Januar	St. Joseph: Peru aus 1. Hand, ein Vortrag in Bildern für alle Sinne.
19:30 Uhr	Vivien und Gabor berichten von ihrer Reise durch Peru.
Freitag, 13. Februar	Wir besuchen die Niederdeutsche Bühne am Wilhelmplatz: Raub der Sabinerinnen
19:00 Uhr	Anmeldung und Karten über Carola
Dienstag, 24. Februar	Einkehrtag in Liebfrauen mit unserer Kolpingschwester Sr. Maria Magdalena.
ab 16:00 Uhr, 18:00 Vesper	Kuchenspenden werden erbeten
Freitag, 14. November	Martinsgansessen in der Forstbaumschule,
18:00 Uhr	Anmeldung mit Zahlung im Voraus bis zum 7. November
Mittwoch bis Samstag	St. Joseph: Basteln und Aufbau für den Basar,
19. bis 22. November	Termine nach Absprache.
Sonntag, 23. November	St. Joseph: Basar nach der 11:00 Uhr Messe –
12:00 Uhr	Erlös des Basars: Fortsetzung unserer Unterstützung für die Ukraine.

DAS FORUM KIRCHE UND GESELLSCHAFT

Das Forum Kirche und Gesellschaft www.forum-kg-kiel.de lädt in das Gemeindezentrum der Propstei Nikolaus zu folgender Veranstaltung ein: (Eintritt frei, Spenden erwünscht)



20. Februar 2026, 19:30 Uhr

Dr. Burkhard Conrad, Erzbistum Hamburg

"Gott und Göttliches im Comic"

Gott, Götter und Göttliches durchstreifen Comics schon lange: mal mit einem gewaltigen Vorschlaghammer, mal in einer lichten Wolke, mal als Hippie-Jesus, mal als moderner Buddha. Was können uns solche Comics – neben dem Spaßfaktor – noch bieten? Wird hier ernsthaft über religiöse Fragen gesprochen? Der Vortrag lädt zu einer spirituell interessierten Entdeckungstour durch die Welt der Comics und Manga ein.

Dr. Burkhard Conrad (1974) ist Laiendominikaner und Politikwissenschaftler. Er schreibt den ideengeschichtlichen Blog "rotsinn" (www.rotsinn.wordpress. com) Dr. Conrad arbeitet im Erzbistum Hamburg und ist Lehrbeauftragter im Fach Politikwissenschaft an der Universität Hamburg. In seiner Freizeit liest er nicht nur Comics.

AUSBILDUNGSANGEBOTE DES LITURGIEREFERATS

Das Mindestalter beträgt 25 Jahre. Jüngere Interessierte melden sich bitte im Referat Liturgie. Die Teilnehmer*innen müssen im Besitz der kirchlichen Rechte sein: getauft und gefirmt, sowie in Familie, Gemeinde und Beruf bewährt sein.

Ausbildungskurs für Kommunionhelfer*innen

Eine schriftliche Bestätigung des Pfarrers ist vorzulegen. Dieser Kurs findet online sowie in Präsenz statt:

- 21. Januar 2026, 19:30 bis 21:00 Uhr: Was ist Liturgie? (online)
- 27. Januar 2026, 19:30 bis 21:00 Uhr: Eucharistie - Brot des Lebens (online)
- 7. Februar 2026, 10:00 bis 17:00 Uhr: Praxistag Kommunionhelfer (Haus der Kirche, Güstrow) **Kosten:** Die 45 € werden von der Pfarrei übernommen.

Ausbildungskurs für ehrenamtliche Begräbnisleiter*innen

In einer Zeit in der die Bestattungskultur einen großen Wandel erlebt, gehört es zur gemeindlichen Aufgabe, die Toten zu begraben und die Trauernden zu trösten. Der Kurs bietet eine umfassende Einführung in die kirchliche Beerdigung.

- 30. Januar bis 1. Februar 2026
- 20. bis 22. Februar 2026

• 13. bis 15. März 2026

Alle Termine finden im St. Ansgar Haus in Hamburg statt.

 $\textbf{Zielgruppe:} \ \mathsf{Gottes dienst beauftragte}$

Anmeldung nach Rücksprache mit dem

Pfarrer. Eine Teilnahme an allen drei Modulen wird vorausgesetzt.

HAMBURG

Die Kosten übernimmt die Pfarrei.

Ausbildungskurs für Gottesdienstbeauftragte

Die Teilnahme am gesamten Ausbildungskurs ist Voraussetzung für die Beauftragung. Alle drei Module müssen besucht werden.

Vorbereitungstag:

Zeit & Ort werden noch bekanntgegeben.

Modul 1: 19. September 2026 im Kloster Nütschau

Modul 2: 25. bis 27. September 2026 im Kloster Nütschau **Modul 3:** (ab 15 Uhr) 5. bis 8. November 2026 im St. Ans-

gar Haus, Hamburg

Die Kosten übernimmt die Pfarrei Franz von Assisi.

Nähere Informationen und Anmeldung unter: www.pastoral-erzbistum-hamburg.de Referat Liturgie: Tel.: 040-24877331

sonntagskollekte franz von assisi Empfangen. Geben. Helfen.

Pflichtkollekten Januar bis Juli 2025	EUR
Sternsinger-Aktion	1.8939,72
Epiphanie-Kollekte	1.009,50
Erzbischöflicher Flüchtlingsfonds	630,00
Ansgarwerk/Nordische Mission	1.045,00
Sonntag der caritativen Fachverbände	789,43
Diaspora-Miva	481,00
Misereor incl. Kinderfastenaktion	4.345,00
Kollekte für das Heilige Land	1.014,00
Diasporaopfer der Erstkommunionkinder	746,50
Förderung geistlicher Berufe	710,00
Erzbischöflicher Fonds Mütter in Not	863,00
Telefonseelsorge im Erzbistum Hamburg	558,60
Renovabis	1.721,49
Diaspora-Sonntag / Bonifatiuswerk	1.001,00
Peterscentkollekte	731,77
Missio	80,00

Allen Spender*innen danken wir ganz besonders für die Unterstützung, die Sie solidarisch sowohl für die vielfältigen pastoralen und caritativen Aufgaben aufbringen als auch für die pastorale Infrastruktur, die wir in unserer Pfarrei vorhalten. Diese Zahlen erhalten wir über die Buchhaltung, sie sind daher ohne Gewähr auf Vollständigkeit.

Propst Dr. Wätjer und Cornelia Will (Fundraising)

Pfarreikollekten Januar bis August 2025	EUR
Taufpastoral	2.970,00
Energiekosten	870,00
Arbeit mit Senioren	1.023,75
Liturgie	776,12
Arbeit mit Kinder und Jugendliche	905,00
Frauenseelsorge	779,80
Chöre in der Pfarrei	565,50
Pfarreiarbeit	592,40
Blumenschmuck	1.065,10
Erstkommunionvorbereitung	805,00
Firmvorbereitung	684,05
Kinder- und Jugendfreizeit	717,00
Betriebskosten Boni-Busse	780,70
Familienseelsorge	749,80
Öffentlichkeitsarbeit/Pfarrbrief FRANZ	535,00

GOTTESDIENSTE WEIHNACHTEN UND JAHRESWECHSEL 2025/26

	Mittwoch, 24.12. Heiligabend	Donnerstag, 25.12. Erster Weihnachtstag	Freitag, 26.12. Zweiter Weihnachtstag	Mittwoch, 31.12. Silvester	Donnerstag, 1.1. Neujahr
St. Ansgar	16:00 HI. Messe im Sprüttenhuus			16:00 HI. Messe im Sprüttenhuus	
St. Birgitta- Thomas	15:00 Ökumenische Krippenfeier 21:30 Christmette		9:30 Festmesse		
St. Heinrich	15:00 Krippenfeier 16:30 Krippenfeier 20:00 Christmette in polnischer Sprache 22:00 Christmette	9:30 Festmesse in polnischer Sprache 21:30 Festmesse mit Chor und Orchester (auch im Livestream)	9:30 Festmesse in polnischer Sprache 11:00 Wort-Gottes-Feier zum Fest	15:00 Heilige Messe in polnischer Sprache 18:00 Wort-Gottes-Feier zum Jahreswechsel	11:00 HI. Messe
St. Joseph	15:30 Wort-Gottes-Feier mit Krippenspiel und Kommunionausteilung 21:00 Christmette mit mit Chor HI. Kreuz		11:00 Festmesse mit Chor HI. Kreuz	17:00 Jahresschlussmesse	
Liebfrauen	16:00 musikalische Einstim- mung an der lebendigen Krippe im Klosterpark 17:00 Christmette	9:30 Festmesse mit Trompetenklängen 18:00 Abendlob	9:30 Festmesse 18:00 Abendlob	17:00 Lichtergottesdienst zum Jahreswechsel	9:30 HI. Messe 18:00 Neujahrsvesper
St. Nikolaus	16:00 Krippenspiel 21:00 Christmette 23:00 Christmette in kroatischer Sprache	11:00 Festmesse 18:30 Festmesse	11:00 Festmesse	18:30 HI. Messe	11:00 HI. Messe 16:00 HI. Messe in kroatischer Sprache 18:30 HI. Messe
Stella Maris in der ev. Kirche Heikendorf			17:00 Festmesse		
Radio und Online- Angebote	Radio* RadioKrippenFeier* 8:00 TIDE.radio 16:00 Offener Kanal Kiel	Online** LIVESTREAM**: 11:00 Festmesse in St. Heinrich			

^{**)} Livestream-Informationen auf katholisch-in-kiel.de

REGELMÄSSIGE GOTTESDIENSTE IN DER PFARREI FRANZ VON ASSISI

GOTTESDIENSTE AN WERKTAGEN

Wochentag	Zeit/Turnus	Form	Ort
Montag	am 1. im Monat: 19:00 Uhr	HI. Messe (UNTERbrechung)	Liebfrauen
Diameter	8:15 Uhr	HI. Messe	Liebfrauen
Dienstag 18:30 Uhr	18:30 Uhr	HI. Messe	St. Nikolaus
	8:30 Uhr	HI. Messe	St. Nikolaus
Mittwoch	17:30 Uhr	HI. Messe	St. Joseph
	17:30 Uhr	HI. Messe in polnischer Sprache	St. Heinrich
Dannaratas	8:15 Uhr	HI. Messe	Liebfrauen
Donnerstag	18:30 Uhr	HI. Messe	St. Heinrich
	am 1. im Monat: 9:00 Uhr	HI. Messe	St. Joseph
Freitag	9:00 Uhr	HI. Messe	St. Birgitta
	18:30 Uhr	HI. Messe	St. Nikolaus

Die öffentlichen katholischen Gottesdienste im städtischen Krankenhaus Kiel (Raum der Stille, Haus 1, über dem alten Haupteingang Metzstraße) werden von Gemeindereferentin Rita Becker und Diakon Stefan Rix gestaltet am: 9. und 30. November: Diakon Rix; 4. Januar 2026: Diakon Rix (mit Sternsinger-Segen); 18. Januar 2026: Gemeindereferentin Becker; 1. Februar 2026: Diakon Rix. Herzliche Einladung an alle!



ST. ANSGAR Gast in der Ev.-Luth. Kirche Schönberg Am Markt 1 24217 Schönberg



ST. JOSEPH
Ostring 193
24148 Kiel
mit
HEILIG KREUZ



ST. BIRGITTA
Ökumenisches Zentrum
Birgitta-Thomas-Haus
Skandinaviendamm 350
24109 Kiel
mit ST. BONIFATIUS



STELLA MARIS Gast in der Ev.-Luth. Kirche Heikendorf Neuheikendorfer Weg 4 24226 Heikendorf



LIEBFRAUEN Krusenrotter Weg 35 24113 Kiel



ST. HEINRICH Feldstraße 172 24105 Kiel mit DREIEINIGKEIT



ST. NIKOLAUS Rathausstraße 5 24103 Kiel

GOTTESDIENSTE AM SONNABEND (vor den Hl. Messen: Beichtgelegenheit))

Zeit	Form/Turnus	Ort
17:00 Uhr	HI. Messe am Samstag vor dem 2. Sonntag im Monat	Ch Jacomb
Wort-Gottes-Feier am 4. Samstag im Monat		St. Joseph
17:00 Uhr	HI. Messe in ungeraden Kalenderwochen	ev. Kirche Heikendorf
17:00 Uhr	HI. Messe in geraden Kalenderwochen	ev. Kirche Schönberg
17:00 0111	Wort-Gottes-Feier in ungeraden Kalenderwochen	Sprüttenhuus Schönberg
18:30 Uhr	HI. Messe am Samstag vor dem 1. Sonntag im Monat	St. Birgitta
18:30 Uhr	HI. Messe am Samstag vor dem 3. Sonntag im Monat	St. Nikolaus
18:30 Uhr	HI. Messe am Samstag vor dem 4. Sonntag im Monat	St. Heinrich
18:30 Uhr	HI. Messe am Samstag vor dem 5. Sonntag im Monat	Liebfrauen

GOTTESDIENSTE AM SONNTAG

Zu den aktuellen Gottesdienstangaben auf unserer Pfarreihomepage:



Zeit	Form/Turnus	Ort	
	HI. Messe		
9:30 Uhr	am 1. Sonntag im Monat: Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung	St. Birgitta	
	HI. Messe		
9:30 Uhr	am 5. Sonntag im Monat: Wort-Gottes-Feierr mit Kommunionausteilung	Liebfrauen	
	HI. Messe in polnischer sprache	St. Heinrich	
	HI. Messe		
11:00 Uhr am 2. Sonntag im Monat: Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung St. Joseph		St. Joseph	
	HI. Messe		
11:00 Uhr	am 3. Sonntag im Monat: Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung	St. Nikolaus	
	HI. Messe		
11:00 Uhr	am 4. Sonntag im Monat: Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung	St. Heinrich	
12:30 Uhr	2. Sonntag im Monat: HI. Messe in spanischer Sprache		
16:00 Uhr 1. Sonntag im Monat: HI. Messe in englischer Sprache (philippinische Gemeinde) St. Nikolaus		St. Nikolaus	
16:00 Uhr	2 3 und 4 Sonntag im Monat:		
	HI. Messe	•	
18:30 Uhr	am 2. Sonntag im Monat als "international church" in englischer oder in französischer Sprache im Wechsel	St. Nikolaus	

ORTE KIRCHLICHEN LEBENS

Auf dieser Seite finden Sie eine Übersicht der Einrichtungen und Verbände, der so genannten Orte kirchlichen Lebens in unserem Pastoralen Raum.

Caritas Regionalleitung Schleswig-Holstein

Krusenrotter Weg · 24103 Kiel Tel.: 0431-590221

Caritas Kiel

Allgemeine Lebensund Sozialberatung Muhliusstr. 67 · 24103 Kiel Tel.: 0431-3801591 marina.koch@caritas-im-norden.de

Caritas-Sozialstation Kiel

Ostring 193 · 24148 Kiel

Tel.: 0431-590273 sst-kiel@caritas-im-norden.de

Ehe-, Familien- und Lebensberatung (EFL) in Hamburg, Schleswig-Holstein und Mecklenburg - Beratungsstelle Kiel

Alter Markt 7 · 24103 Kiel Tel.: 0431-562606 sekretariat@efl-kiel.de

Forum Kirche und Gesellschaft e.V.

c/o Katholische Propsteigemeinde St. Nikolaus Rathausstr. 5 · 24103 Kiel Tel.: 0431-2609230 info@forum-kg-kiel.de

Haus Damiano - Gästekloster

Krusenrotter Wea 41 · 24113 Kiel Tel.: 0431-3643242 pforte@haus-damiano-kiel.de www.haus-damiano-kiel.de

Mission Haus Abraham e. V.

Rendsburger Landstraße 153 a 24113 Kiel Marta Mayetu, 1. Vorsitzende Tel.: 0431-2004467

info@hausabraham.org

Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg (DPSG)

Krusenrotter Weg 35 · 24113 Kiel info@dpsg-kiel.de · www.dpsg-kiel.de

Katholische Studierendengemeinde (KSG)

Rathausstraße 5 / Kirchenkai 24103 Kiel

Pater Christian Dieckmann OSB

Tel.: 0431-260923-16

· Janusz-Korzak-Haus

Mobil: 0163 2487771, info@ksg-kiel.de

Kindertagesstätten der Pfarrei

Skandinaviendamm 352 24109 Kiel Tel.: 0431-67076112 kita-buero@ikh-kiel.de www.jkh-kindertageseinrichtung.de

· St. Nikolaus Rathausstr. 5 · 24103 Kiel Tel.: 0431-260923-20 kitanikolaus@franz-von-assisikiel.de, www.katholisch-in-kiel. de/kitanikolaus

St. Heinrich Feldstr. 172 · 24105 Kiel Tel.: 0431-34240 kitaheinrich@franz-von-assisikiel.de, www.katholisch-in-kiel. de/kitaheinrich

Kindertagesstätte des SkF e.V. Kiel

- St. Antoniushaus Rüsterstr. 30 · 24146 Kiel
- St. Answerushaus Muhliusstr. 67 · 24103 Kiel Tel.: 0431-6685126 i.brandt@skf-kiel.de

Kolping-Verband/Kolpingsfamilie

Maria Struck, maria struck@web.de www.katholisch-in-kiel.de/ orte-kirchlichen-lebens/kolping

Seelsorge am UKSH Campus Kiel Haus B1/HNO

Pfarrer Gereon Lemke Arnold-Heller-Str.3 · 24105 Kiel Tel.: 0163 2487712 gereon.lemke@uksh.de gereon.lemke@erzbistum-hamburg.de

Malteserverband

Jägersberg 7-9 · 24103 Kiel Tel.: 0431-1925

thomas.kawlowski@malteser.org

Sozialdienst Katholischer Frauen SkF e.V. Kiel

Geschäftsstelle: Rüsterstraße 30 · 24146 Kiel Tel.: 0431-66850 info@skf-kiel.de · www.skf-kiel.de

· SkF-Beratungsstellen Schwangerschafts- und Schuldnerberatung Muhliusstraße 67 · 24103 Kiel Tel.: 0431-557966/5579130 beratungsstelle-ki@skf-kiel.de

Speisesaal St. Heinrich

Feldstraße 172 · 24105 Kiel Thorsten Hensler Tel.: 0431-5444243 t.hensler@franz-von-assisi-kiel.de. speisesaal@st-heinrich-kiel.de

Ökumene

· ACK (Arbeitsgemeinschaft **Christlicher Kirchen)** Laura Gaburro l.gaburro@franz-von-assisi-kiel.de

· Ökumenisches Zentrum

Birgitta-Thomas-Haus Skandinaviendamm 350 24109 Kiel Laura Gaburro l.gaburro@franz-von-assisi-kiel.de

Leitung des Referates Prävention und Intervention

Präventionsbeauftragte des Erzbistums Hamburg Monika Stein Am Mariendom 4 20099 Hamburg Tel.: 040 - 24877462 Mobil: 0163 2487743 praeventionsbeauftragter@erzbistum-hamburg.de monika.stein@erzbistum-hamburg.de

PFARREI FRANZ VON ASSISI

Propst Dr. Jürgen Wätjer, Pfarrer

Rathausstr. 5 · 24103 Kiel Tel.: 0431 · 260923 · 0 (Büro) · 11 (Durchwahl)

propst@franz-von-assisi-kiel.de

Pastor Orphée-Honorat Agbahey

Einzelseelsorge Tel.: 0431-88887650 pastor.agbahey@franz-von-assisi-kiel.de

Pastor Szymon Nowaczyk

Rathausstr. 5 · 24103 Kiel kaplan@franz-von-assisi-kiel.de

Pfarrer Gereon Lemke

Klinikseelsorger Mobil: 0163 2487712 a.lemke@franz-von-assisi-kiel.de

Pfarrer i.R. Albert Sprock

Tel.: 0431-88729894

Pastor i.R. Winfried Krzyzanowski

Mobil: 0175 3713326 wkrzyzanowski1@gmail.com

Prälat Joachim Robrahn

Militärdekan a.D. Tel.: 0431-59676332 jtk.robrahn@gmx.de

Verwaltungskoordinatorin Andrea Scholten

Rathausstr. 5 · 24103 Kiel Tel.: 0431 · 260923 · 27 a.scholten@franz-von-assisi-kiel.de

Kirchenmusiker

- Regionalkantor Werner Parecker parecker@erzbistum-hamburg.de
- Michael Kallabis
 0431-6594570
 M.Kallabis@franz-von-assisi-kiel.de

Gemeindereferent Werner Schröder

Öffentlichkeitsarbeit Mobil: 0152 59177880 w.schroeder@franz-von-assisi-kiel.de

Gemeindereferentin Rita Becker

Gemeindeleiterin St. Joseph, Geistliche Begleiterin, Frauenund Trauerpastoral Tel.: 0431-70979-15 r.becker@franz-von-assisi-kiel.de

Gemeindereferent Stefan Becker

Gemeindekoordinator Stella Maris, Ehrenamt, Diakonie Tel.: 0431-70979-25 s.becker@franz-von-assisi-kiel.de

Gemeindereferentin

Laura Gaburro

Gemeindeleiterin St. Birgitta, Ökumene, KITA-Begleitung Tel.: 0431-53778615 l.gaburro@franz-von-assisi-kiel.de

Gemeindereferentin Stephanie Nischik

Gemeindeleiterin St. Heinrich, Erstkommunionkatechese, Gospelkirche Mobil: 0173 6789567

Schwester Maria Magdalena

st.nischik@franz-von-assisi-kiel.de

Gemeindeleiterin Liebfrauen, Geistliche Begleiterin, Tel.: 0431-3643242 pforte@haus-damiano-kiel.de

Propst Dr. Jürgen Wätjer

Ortskoordinator St. Ansgar-Gemeinde Tel.: 0431-260923-0 (Büro) -11 (Durchwahl) propst@franz-von-assisi-kiel.de

Jugendreferentin

Ann-Kathrin Berndmeyer

Jugendpastoral, Erstkommunionkatechese, Firmvorbereitung, Messdiener*innen Mobil: 0152 22623789 a.berndmeyer@franz-von-assisi-kiel.de

Pfarrbüro Franz von Assisi in St. Nikolaus

Krystyna Meyer-Höper

Rathausstr. 5 · 24103 Kiel Tel.: 0431 · 260923 · 0 pfarrbuero@franz-von-assisi-kiel.de Mo bis Fr: 9:00 - 13:00 Uhr Mo, Di, Do, Fr: 14:00 - 17:00 Uhr

Gemeindebüro in St. Heinrich Katja Hübner

Feldstr. 172 · 24105 Kiel Tel.: 0431-30668 st.heinrich@franz-von-assisi-kiel.de Do, Fr: 8:30-12:30 Uhr

Gemeindebüro in St. Birgitta Mariola Promnik

Skandinaviendamm 350 · 24109 Kiel Tel.: 0431-521121 st.birgitta@franz-von-assisi-kiel.de Mo, Fr: 9:00-13:00 Uhr

Gemeindebüro in St. Joseph

siehe Pfarrbüro St. Nikolaus

Gemeindebüro in Liebfrauen

siehe Pfarrbüro St. Nikolaus

Pfarrpastoralrat

Vorsitzende: Dr. Ursula Kleefisch-Jobst pfarrpastoralrat@franz-von-assisi-kiel.de

Gemeindeteam St. Birgitta

gemeindeteam-st.birgitta@franz-von-assisi-kiel.de

Gemeindeteam St. Heinrich

gemeindeteam-st.heinrich@franzvon-assisi-kiel.de

Gemeindeteam St. Joseph

gemeindeteam-st.joseph@franz-vonassisi-kiel.de

Gemeindeteam St. Nikolaus

gemeindeteam-st.nikolaus@franzvon-assisi-kiel.de

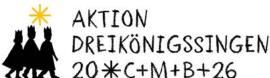
Gemeindeteam Liebfrauen

gemeindeteam-liebfrauen@franzvon-assisi-kiel.de

Gemeindeteam Stella Maris

gemeindeteam-stella.maris@franzvon-assisi-kiel.de





Kindermissionswerk 'Die Sternsinger' Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)